Schach im Betrieb

Ausgabe: Juni 2009 Jahrgang 30 Saison 2008/09

BREMEN STADT

FACHGRUPPE SCHACH

LANDESBETRIEBSSPORTVERBAND BREMEN e.V

Vorstand und Staffelleiter

Stand: 2.7.2009

1. Vorsitzender	Eduard Scotland Schubert Str. 7a; 28209 Bremen de.scotland@freenet.de	Privat	0421 - 34 33 96
2. Vorsitzender	Helmut Faß helmut.fass@astrium.eads.net	Privat Firma	0421 - 5 57 99 15 0421 - 5 39 48 09
Turnierleiter	Heyo Hüttmann heyo.huettmann@web.de	Privat	04242-7591
Kassenwart	Wilfried Caarls wilfried.caarls@ewetel.net	Privat Firma	04221 - 6 09 39 0421 - 3 67 23 87
Schriftführer	Dr. Karl Ulrich Herbst	Büro	0421 - 376 43 40
Schachwart	Heinz Meier	Privat	0421 - 49 31 18
Redaktion SiB (Pressewart)	Axel Brandt axel.brandt@web.de	Privat Firma	04207 - 14 71 0421 - 419 6740

Staffelleiter A	Wird gesucht!	Privat	
Stellv. Staffel A	Wird gesucht!	Privat	
Stellv. Staffel A			

Staffelleiter B	Axel Brandt axel.brandt@web.de	Privat Firma	04207 - 14 71 0421 - 419 6740
Stellv. Staffel B	Wilfried Caarls wilfried.caarls@ewetel.net	Privat Firma	04221 - 6 09 39 0421 - 3 67 23 87
Stellv. Staffel B		Privat	

Landesbetriebssportverband Bremen e. V. - Volkmannstraße 12, 28201Bremen
Tel.: 0421 - 55 50 21 / 22, Fax: 55 67 38, e-mail: INFO@LBSV-BREMEN.DE
Geschäftszeiten: Montag - Donnerstag von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Freitag 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Casino ab 16:00 Uhr. Tel.: 0421 - 53 07 07

Bei Korrekturen bitte Axel Brandt informieren, email: axel.brandt@web.de

Vorwort

Dieses Heft hätte eigentlich schon die Ausgabe 3 sein sollen. Stattdessen kommt es als erste und einzige Ausgabe der Saison 2008/09 daher. Warum?

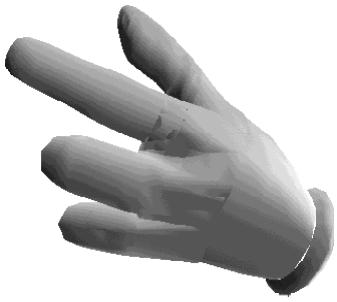
Unser Zeitungsmacher Axel Brandt hat einen schlimmen Winter hinter sich: Trauerfälle in der Familie, sehr viele damit zusammenhängende Arbeit; zu alledem ist er Betriebsrat bei Daimler, und dort steppt bekanntlich seit Monaten der Bär. Selbst für einen so aktiven und fleißigen Arbeiter wie Axel wurde dies alles zu viel. Und wir übrigen Vorständler haben zunächst seine Situation nicht erkannt; und dann fehlte teils die Zeit und teils das Know-how.

Inzwischen hat sich Axels Situation entspannt, auch wenn seine Firma ihm noch immer Sorgen und Mehrarbeit bereitet. Und deshalb sind wir zuversichtlich, in Zukunft unsere geneigte Leserschaft wieder regelmäßig beliefern zu können.

E.S

Inhaltsverzeichnis

Seite	
1	Deckblatt
2	Vorstand und Staffelleiter
3	Inhaltsverzeichnis
4 - 7	Protokoll Fachgruppenversammlung
8	Ehrentafel 2008 / 09
9	Erste Termine für die 31. Saison 2009 / 2010
10 - 12	Einladung Fachgruppenversammlung
13	Einladung Blitzturnier für Einzelspieler
14	Blitzturnier 2008
15	Weihnachtturnier 2008
16 -19	Staffel A: Alle Ergebnisse und Spielerrangliste
20 - 22	Bericht: Justiz I - EADS / Airbus I v. G. Sieber
23	Erfolgreichste Spieler der Staffel A
24 - 27	Staffel B: Alle Ergebnisse und Spielerrangliste
28	Partiebericht aus der Staffel B v.E. Scotland
29	Erfolgreichste Spieler der Staffel B
30 - 31	Schnellschachliga
31	Bilder v. Tag der offenen Tür
32	Ewige Tabelle 1979 bis 2009
33 -34	2er Mannschaftsschnellturnier 5 Mai 2009
35	LBSV Mannschaftsmeldung
36	Die Spartenleiter in den Betrieben



Impressum
Herausgeber :
LBSV Fachgruppe Schach

Gestaltung : Axel Brandt
Inhalte
Spartenleiter und Mitglieder.

Aufbereitung mit
Apple Macintosh Computer
DTP Programm: RagTime 5.6.2

Druck
Jeder Spartenleiter einer BSG

Anschrift:
Axel Brandt
Bergstr. 70
28876 Oyten
Tel. 04207-1471
Tel.: +49 421-419-6740
Fax: +49 421 - 419-799654
axel.brandt@web.de
axel.brandt@daimler.com

Protokoll

der Fachgruppenversammlung des Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V.

– Fachgruppe Schach - am Dienstag, dem 23. 09. 2008

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende Eduard Scotland eröffnete gegen 18. 15 Uhr die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit der Versammlung fest. Zur Anwesenheit wird auf die anliegende Liste verwiesen.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Fachgruppenversammlung vom 25.9. 2007

Das Protokoll der Sitzung vom 25.9. 2007 (veröffentlicht im Novemberheft 2007 von “Schach im Betrieb”) wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorstandes

E. Scotland bedankte sich für die tatkräftige Mitarbeit von Vorstandsmitgliedern, Staffelleitern und Mannschaftsführern.

Er berichtete, in der vergangenen Saison habe es Licht und Schatten gegeben. Ärgerlich sei die Panne beim Weihnachtsturnier gewesen, als die Entscheidung über den Ausgang der Finalpartie offen geblieben sei. Hier habe sich das Fehlen eines Turnierleiters bemerkbar gemacht. Außerdem habe sich hier wie auch bei dem Protestfall in der Mannschaftsmeisterschaft gezeigt, dass die alte Spielordnung reformbedürftig sei.

Erfreulich sei der Saisonabschluss mit der Simultanvorstellung von IM Otto Borik verlaufen, obwohl die Aktivierung der Teilnehmer zunächst nicht ganz einfach gewesen sei.

TOP 4: Bericht des 2. Vorsitzenden und Ergänzung durch die Staffelleiter

Helmut Faß gab eine kurze Rückschau auf die Turniere der vergangenen Saison. Er bemängelte, dass die Beteiligung am Blitzturnier und Weihnachtsturnier, aber auch am Mannschaftsschnellturnier nach seiner Ansicht wieder zu schwach gewesen sei. Besonders die Teilnahme von Spielern der B-Klasse lasse zu wünschen übrig; man müsse überlegen, wie die Turniere auch für diese Spieler attraktiver gemacht werden könnten.

In der Schnellschachliga sei die Beteiligung der B-Klasse-Spieler dagegen besser. Dagegen sei die organisatorische Mitwirkung der Teilnehmer mangelhaft gewesen, so dass er zuletzt sogar allein das Gestühl habe wegräumen müssen. Den Start der neuen Schnellschachliga wolle er deshalb u.a. von der Einsetzung eines Spielausschusses abhängig machen.

Schließlich sei die öffentliche Auslosung für die Mannschaftsmeisterschaft zunächst mangels Masse geplatzt und erst an einem zweiten Termin unter minimaler Beteilligung zustande gekommen.

Im Anschluß daran berichteten die Staffelleiter Buhrdorf (Staffel A) und Brandt (Staffel B) über ihre Erfahrungen aus der letzten Spielzeit. Axel Buhrdorf bedauerte, dass es in der Staffel A 17 kampflose Partiewertungen gegeben habe.

Manfred Marach regte an, in Zukunft vor der öffentlichen Auslosung an diesen Termin zu erinnern, um den Teilnehmerkreis zu vergrößern.

TOP 5: Kassenbericht 2007/08

Der Kassenwart Wilfried Caarls erläuterte die tatsächlich erfolgten Einnahmen und Ausgaben in der Saison 2007/08 (Kassenbericht 2007/08, enthalten im Haushaltsplan, siehe Anlage).

TOP 6: Revisionsbericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Manfred Marach und Heinz Coors bestätigten die Korrektheit des Kassenberichts.

Der Kassenbericht 2007/08 für die vergangenen Einnahmen und Ausgaben wurde von der Versammlung - bei einer Enthaltung durch den Schachfreund Caarls - genehmigt.

TOP 7: Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2008/09

Der Haushaltsplan mit den voraussichtlichen Einnahmen und den geplanten Ausgaben für das Geschäftsjahr 2008/09 wurde von Herrn Caarls im Anschluß daran vorgestellt (siehe Anlage). Dieser Haushaltsplan wurde nach Diskussion einstimmig genehmigt.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Im Anschluß an diesen Tagesordnungspunkt wurde die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2007/08 von Herrn Marach beantragt und von der Versammlung - bei zwei Enthaltungen – angenommen.

TOP 9: Wahlen

Zum Thema (Neu-)Wahlen des Vorstandes wurde von dem Alterspräsidenten Marach der Vorschlag unterbreitet, Herrn Scotland für weitere 2 Jahre zum Vorsitzenden zu wählen. Dieser Vorschlag wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Herr Scotland nahm die Wahl an und übernahm wieder die Versammlungsleitung.

Die weiteren Vorstandswahlen für die nächsten zwei Jahre hatten folgende, jeweils einstimmige, Ergebnisse:

Zweiter Vorsitzender:	Helmut Faß;
Turnierleiter:	Heyo Hüttmann;
Materialwart:	Heinz Meyer;
Schriftführer:	Dr. Karl Ulrich Herbst;
Pressewart:	Axel Brandt (1 Enthaltung);
Kassenwart:	Wilfried Caarls

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.
Als Kassenprüfer stellten sich dieses Mal Axel Brandt und Axel Buhrdorf zur Verfügung. Sie wurden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Staffelleiter der Staffel A ist wieder Axel Buhrdorf (einstimmig gewählt). Ein Vertreter für die Staffel A konnte nicht gefunden werden. Bei der Staffel B ist der alte auch der neue Staffelleiter: Axel Brandt. Auch er wurde von der Versammlung - wie sein Stellvertreter Caarls - einstimmig gewählt.

TOP 10: Bekanntgabe der Spiel- und Terminpläne für die Saison 2008

Die Spiel- und Terminpläne für die Saison 2008 wurden von Helmut Faß verteilt (siehe Anlage). Insgesamt sind 14 Mannschaften gemeldet worden. In der Staffel A sind 8 und in der Staffel B 6 Mannschaften gemeldet. Die Staffel B hat sich aufgrund des Ausfalls der Mannschaft "Alte Wache 2" um eine Mannschaft vermindert. Aufgrund dieser Besonderheit wird laut Reglement in der Staffel B nach einem anderen Modus gespielt, als in der Staffel A.

In der Staffel B messen alle 6 Mannschaften ihre Kräfte zunächst untereinander. Im Anschluß an diese - aus fünf Runden bestehenden - "Vorrunde", wird eine sog. Finalrunde ausgetragen. In dieser Finalrunde spielen die drei Mannschaften, die am Ende der Vorrunde auf den Plätzen 1., 2. und 3. stehen, die sog. Aufstiegsrunde. In dieser Aufstiegsrunde spielen diese drei Mannschaften jeder gegen jeden. Die Finalrunde der Ränge 4 bis 6 spielen untereinander in der sog. Hauptrunde. Dabei ist es wichtig zu wissen, daß die Ergebnisse der Vorrunde nicht etwa in der Finalrunde unberücksichtigt bleiben; die Punkte aus der Vorrunde werden vielmehr mit in die Finalrunde genommen und können sich dort ebenfalls für die Endplatzierung auswirken. Es lohnt sich somit, auch in der Vorrunde eine besonders hohe Punktzahl zu erzielen.

Exkurs

Im Anschluß daran ergriffen die beiden Gäste des LBSV das Wort.

Der 1. Vorsitzende des Betriebssportverbandes berichtete zunächst darüber, daß in der Saison 2007/08 der Mitgliederrückgang weitgehend zum Stillstand gekommen ist. Der Austritt einzelner Mitglieder konnte durch den Gewinn neuer Mitglieder fast vollständig ausgeglichen werden. Der Mitgliederschwund betrug deshalb im Jahr 2007/08 nur 21 Mitglieder. Der aktuelle Stand aller Mitglieder in allen Sparten des LBSV beträgt zur Zeit ca. 5.800.

Der Geschäftsführer Herr Wilzer. berichtete dann über die sog. Norddeutsche Betriebssportmeisterschaft 2007/08, die aus der Sicht des LBSV wenig erfolgreich verlaufen war. Für die Zukunft werde über die Einführung eines eigenen Wettbewerbes der Meister, den sog. "Nord-Cup" nachgedacht.

Es wurde dann noch über den Beschluß zum sog. Betriebssporttag 2009 berichtet. Mitte Juni 2009 soll eine spartenübergreifende Feier zur Anwerbung neuer Mitglieder stattfinden. Jede Sparte solle sich diesbezüglich einen möglichst werbewirksamen Beitrag einfallen lassen.

Herr Wilzer führte diesbezüglich näher aus, daß dieser Betriebssporttag in der Volkmannstraße stattfinden wird, und die Sparte Schach gerne auch einen Werbestand/-tafel im Außenbereich (z.B. neben dem Fußballfeld) aufbauen könne. Von Axel Brandt wurde dann der Vorschlag eines Gartenschachs in die Versammlung eingebracht, der von Herrn Wilzer als werbewirksame Idee begrüßt wurde. Er wies darauf hin, daß diese und ähnliche Ideen beim LBSV in den nächsten Wochen und Monaten eingereicht werden sollten, damit sie noch rechtzeitig in die abschließende Planung des Betriebssporttages 2009 eingestellt werden könnten.

Als weiterer Punkt wurde von den zwei Gästen über die Einrichtung eines allgemeinen Beratungsangebots für Spartenleiter beim LBSV informiert.

Außerdem wurde über den Bremer Kindertag berichtet.

Abschließend wurde noch die Bitte geäußert, die Tagesordnung der jährlichen Hauptversammlungssitzung auch an den LBSV zu versenden.

Die beiden Gäste verabschiedeten sich nach diesen Ausführungen und die Versammlung setzte ihre Beratungen mit dem Tagesordnungspunkt 11 fort.

TOP 11: Antrag des Vorstandes auf Änderung der Spielordnung

Für die Saison 2008/09 wurde eine grundlegend überarbeitete Spielordnung vorgelegt, die den Veränderungen der letzten Jahre und dem Umstand Rechnung tragen soll, daß dem Mitgliederschwund durch entsprechende Regeländerungen entgegengewirkt werden muß. So ist als eine der wichtigesten Neuerungen hervorzuheben, daß die Spielstärkenbegrenzung aufgehoben wurde und die Gastspielerregelung eine Änderung erfahren hat. Auch die Regelungen zu den einzelnen Steitpunkten während eines Spiels (z.B. Remisregelungen) wurden den neuen FIDE-Regelungen angepasst, so daß nunmehr eine moderne Spielordnung vorliegt, die den Anforderungen der nächsten Jahre gerecht werden sollte.

Nach eingehender Vorstellung der wichtigsten Änderungspunkte durch Eduard Scotland und Helmut Faß und einer eingehenden Auseinandersetzung mit kritischen Gegenargumenten wurde die neue Spielordnung dann von der Versammlung ohne Gegenstimme angenommen. E. Scotland lobte abschließend auch noch einmal die tatkräftige Arbeit der Herren Marach und Faß.

Ein offener Punkt sind in der neuen Turnierordnung allerdings noch die Ausführungen über die Turnierleitung. Hier ist insbesondere noch genauer herauszuarbeiten, wer für was wann zuständig ist.

TOP 12: Sonstige Anträge

Keine.

TOP 13: Verschiedenes

Keine.

Die Sitzung wurde gegen 20.45 Uhr beendet.

-Dr. Herbst-
Schriftführer

Ehrentafel 2008 / 09

Mannschaftsmeisterschaft

Platz Staffel A

1 Stern 1
2 Justiz 1
3 SF Kühne&Nagel

Platz Staffel B

1 Wache
2 Stern 2

Platz Schnellschachliga

Gruppe A

1 Buhrdorf A. (SG Stern)
2 Rahn J. (Beck & Co)

Gruppe B

1 Wagner W. (Beck & Co)
1 Nagel R. (Alte Wache)

Platz Blitzturnier

1 Jonnek T. (SF Kühne & Nagel)
2 Giel O. (SG Stern)

Platz Weihnachtsturnier

1 Jonnek T. (SF Kühne & Nagel)
2 Giel O. (SG Stern)

Platz Mannschaftsschnellturnier

1 Justizbehörden I (Staffel A)
2 Alte Wache 2 (Staffel B)

Die ersten Termine des Spieljahres 2009/10

01. September 2009	Meldeschluss zur Mannschaftsmeisterschaft
08. September 2009	Einteilung der Staffeln und Auslosung der Spielpaarungen der Mannschaftsmeisterschaft
29. September 2009	Fachgruppenversammlung
06. Oktober 2009	Einzelblitzturnier
13. Oktober 2009	1. Runde der Mannschaftsmeisterschaft, Staffeln A und B
03. November 2009	2. Runde der Mannschaftsmeisterschaft, Staffel A
10. November 2009	2. Runde der Mannschaftsmeisterschaft, Staffel B
10. November 2009	Meldeschluss zur Schnellschachliga, Einteilung der Gruppen und Auslosung der Spielpaarungen
24. November 2009	1. Spieltag der Schnellschachliga
01. Dezember 2009	3. Runde der Mannschaftsmeisterschaft, Staffel A
08. Dezember 2009	3. Runde der Mannschaftsmeisterschaft, Staffel B
22. Dezember 2009	Weihnachtsturnier

Mannschaftsmeisterschaft

Die Mannschaftsmeldungen können auf zwei verschiedenen Wegen der Turnierleitung (Heyo Hüttmann, Axel Brandt) zugestellt werden, und zwar vorzugsweise via E-Mail oder auf dem herkömmlichen Postweg. Damit der Auslosungstermin der Mannschaftsmeisterschaft am 8. September eingehalten werden kann und der Turnierleitung genügend Zeit für die Vorbereitung des Turniers bleibt, bitten wir die BSGen, die Meldungen rechtzeitig abzugeben. Es besteht entsprechend unserer Spielordnung die Möglichkeit, die abgegebenen Mannschaftsmeldebögen (Ranglisten) bis zum 1. Spieltag noch einmal zu überarbeiten.

Schnellschachliga

Die Termine der Schnellschachliga (Meldeschluss, 1. Spieltag) sind als vorläufig zu betrachten. Bei "Terminproblemen" der Turnierleitung wird der Start des Einzelturniers in das nächste Jahr verschoben. Auf jeden Fall erfolgt rechtzeitig eine Ausschreibung der Schnellschachliga 2009/10 mit Bekanntgabe der drei Spieltermine.

Spiel- und Terminpläne

Den kompletten Terminplan mit allen LBSV-Turnieren der Spielsaison 2009/10 und den Spielplänen der Mannschaftsmeisterschaft werden wir auf der Fachgruppenversammlung im September vorstellen.

Der Vorstand der Fachgruppe Schach

Landesbetriebssportverband Bremen e. V.
Fachgruppe Schach

An alle Betriebssportgemeinschaften der Fachgruppe Schach

E I N L A D U N G

zur Fachgruppenversammlung am
Dienstag, dem 22.09.2009 um 18.00 Uhr
im Sportzentrum Volkmannstraße 12

vorläufige

T a g e s o r d n u n g

Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigung
Genehmigung des Protokolls der Fachgruppenversammlung vom 23.9.2008 (veröffentlicht im vorliegenden Juniheft 2009 von “Schach im Betrieb”)
Bericht des Vorstandes
Bericht des 2. Vorsitzenden und Ergänzung durch die Staffelleiter
Kassenbericht 2007/08
Revisionsbericht
Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2009/10
Entlastung des Vorstandes
Wahlen

Kassenprüfer

Staffelleiter (Ein neuer Staffelleiter nebst Vertreter für die A-Klasse wird gesucht!)

(Der Vorstand ist im letzten Jahr für zwei Jahre gewählt worden.)

Bekanntgabe der Spiel- und Terminpläne für die Saison 2009/10
Antrag des Vorstandes auf Änderung der Spielordnung (Anlage)
Sonstige Anträge
Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens spätestens 5 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Vorsitzenden der Fachgruppe Schach, Eduard Scotland, Schubertstr. 7a; 28209 Bremen, mail: de.scotland@freenet.de einzureichen.

(gez.) Eduard Scotland
1. Vorsitzender

Der Vorstand beantragt, die Ziffern 8 und 9 der Spielordnung wie folgt neu zu fassen (Änderungen fett und kursiv gedruckt):

8. Turnierleitung

8.1 Die Gesamtleitung aller von der Fachgruppe Schach veranstalteten Turniere untersteht dem Turnierleiter. Er wird dabei von seinen Stellvertretern, den Staffelleitern, vor allem bei der Durchführung der Mannschaftsmeisterschaft unterstützt. ***Die Leitung einzelner Turniere – ausgenommen die Mannschaftsmeisterschaft – kann er einem anderen Vorstandsmitglied oder einer sonstigen geeigneten Person übertragen.***

8.2 Die Turnierleitung - Turnierleiter und Staffelleiter - ist verpflichtet, die Einhaltung der Spielordnung sowie von der Fachgruppenversammlung oder vom Vorstand beschlossenen Regelungen durchzusetzen. Sie trifft während eines Spieljahres (siehe 3.1.1) die notwendigen Entscheidungen, einschließlich der Zulassung der Spieler für die Turniere und Wertung der Spiele.

8.3 Über Proteste bei der Mannschaftsmeisterschaft (siehe 5.10) entscheidet der Turnierleiter, sofern sich diese Proteste nicht gegen seine Entscheidungen richten. Der Turnierleiter hat den Protest unter Anhörung der beteiligten BSG'en spätestens nach 2 weiteren Wochen in schriftlicher Form zu beantworten.

8.4 Bei den Blitz- und Mannschaftsschnellturnieren sind Proteste nur während der Veranstaltung vor Ort möglich. Der Turnierleiter hat dann umgehend über den Protest zu entscheiden. ***Seine Entscheidung ist endgültig. Ist derTurnierleiter oder seine Mannschaft am Streitfall beteiligt, wählen die Turnierteilnehmer einen nicht streitbeteiligten Vertreter, der anstelle des Turnierleiters endgültig entscheidet.***

9. Spielausschuss

9.1 Einsprüche gegen Entscheidungen des Turnierleiters können beim Spielausschuss der Fachgruppe Schach erhoben werden. Der Spielausschuss, einberufen vom Turnierleiter, entscheidet nur, wenn der Einspruch innerhalb 1 Woche nach Bekanntgabe der Entscheidung des Turnierleiters mit schriftlicher Begründung eingelegt wird. Der Spielausschuss wählt einen Versammlungsleiter.

9.2 Dem Spielausschuss gehören neben den Turnier- und Staffelleitern je 1 Vertreter der BSG'en der betreffenden Staffel der Mannschaftsmeisterschaft an. Der Spielausschuss ist beschlußfähig, wenn mindestens 4 nicht am Protest beteiligte Ausschussmitglieder anwesend sind.

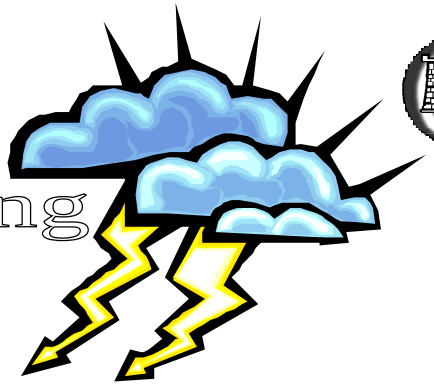
Folgende Neufassung der Ziffer 9.2 wird vom Vorstand nicht beantragt, aber zur Diskussion gestellt:

Dem Spielausschuss gehören der Turnierleiter und 2 weitere Mitglieder an. Die Fachgruppenversammlung wählt jährlich die 2 Ausschussmitglieder und 2 Stellvertreter, die sämtlich verschiedenen BSG`en angehören müssen.

9.3 Gegen die Entscheidung des Spielausschusses, die 3 Wochen nach Erhalt des Einspruchs schriftlich vorliegen muß, kann Berufung beim Berufungsausschuss des LBSV Bremen eingereicht werden (Details siehe Punkt 6.2 der LBSV-Rahmensportordnung).

(gez.) Eduard Scotland
1. Vorsitzender

Einladung zum Blitzturnier



Liebe Schachfreunde,

die Fachgruppe SCHACH im LBSV Bremen startet die neue Spielsaison traditions-gemäß mit dem ***Blitzturnier für Einzelspieler***, zu dem wir unsere ***Mitglieder und Gäste*** (Nicht-LBSV-Mitglieder) recht herzlich einladen.

Spielort: LBSV - Sportzentrum, Volkmannstraße 12

Termin: Dienstag, 6. Oktober 2009

Spielbeginn: 18 Uhr

Spielmodus: Das Turnier wird nach dem Rundensystem durchgeführt.
Die Bedenkzeit beträgt 5 Minuten pro Spieler und Partie.

Preise: Wahlweise Pokal oder Buchgutschein.
Die Verteilung der Preise erfolgt nach DWZ-Gruppen, so dass jeder Teilnehmer eine Chance hat, einen Preis zu erhalten.

Anmeldung: Bis 10 Minuten vor Spielbeginn beim Turnierleiter.

Wir hoffen auf eine gute Resonanz dieser Einladung und würden uns freuen, zu dem ersten LBSV-Schachturnier der Spielsaison 2009/10 wie in „alten Zeiten“ viele Schachfreunde begrüßen zu können.

Der Vorstand

Blitzturnier 2008

Sonneborn-Berger-Wertung entscheidet über Turniersieg

Die 30. Spielsaison der Fachgruppe Schach im LBSV Bremen startete traditionell am ersten Dienstag im Oktober mit dem Einzelblitzturnier, das nunmehr zum 29. Male ausgetragen wurde. Der Einladung zum Blitzturnier waren wie im Vorjahr nur zwölf Spieler gefolgt, von denen sechs unentwegte Blitzer seit Jahren regelmäßig dabei sind.

Nach elf überaus spannenden Spielrunden nach den Rutschsystem ("jeder gegen jeden"), absolviert in zweieinhalb Stunden, einschließlich der obligatorischen zehnminütigen Pause nach der Hälfte des Rennens, stand das Ergebnis des Blitzturniers 2008 fest: Thomas Jonnek hatte mit 9? Punkten und der besten Sonneborn-Berger-Wertung ganz knapp die Nase vorn vor dem Vorjahressieger Olaf Giel, der ebenso 9? Punkte erzielte, aber 1? Wertungspunkte weniger auf seinem Konto hatte. Diese beiden Spieler verzeichneten jeweils nur eine Niederlage und ein Remis.

Auf den nächsten beiden Rängen folgen zwei Schachfreunde, die mit etwas Glück auch ganz oben in der Tabelle hätten landen können. Den dritten Platz belegte mit 9 Punkten ohne Remispartie der Vorjahreszweite Axel Buhrdorf vor unserem Gastspieler Schötzig (SV Werder III), der 8? Punkte sammelte. Danach folgt ein breit gestreutes Mittelfeld, angeführt von Ewald Wellmann, der immerhin 6 Punkte und damit mehr als die Hälfte der erreichbaren Punkte erspielen konnte. Hier alle Ergebnisse der 66 Partien, zusammengefasst und sortiert in einer Kreuztabelle:

Rg.	Spieler	BSG	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	Wtg.
1	Jonnek	SF Kühne & Nagel		0	1	1	1	1	0,5	1	1	1	1	1	9,5	44,75
2	Giel	SG Stern	1		0	0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	9,5	43,25
3	Buhrdorf	SG Stern	0	1		0	1	1	1	1	1	1	1	1	9,0	39,00
4	Schötzig	Gastspieler	0	0,5	1		1	0	1	1	1	1	1	1	8,5	37,75
5	Wellmann	SG Stern	0	0	0	0		1	1	0	1	1	1	1	6,0	19,00
6	Luck	AOK / BG	0	0	0	1	0		0,5	0,5	1	1	0,5	1	5,5	21,25
7	Steinkraus	SF Kühne & Nagel	0,5	0	0	0	0	0,5		1	1	0	1	0,5	4,5	17,75
8	Jakob	EADS / Airbus	0	0	0	0	1	0,5	0		0	1	1	1	4,5	14,25
9	Schmidt	Alte Wache	0	0	0	0	0	0	0	1		1	0,5	1	3,5	9,25
10	Schmitz	Justizbehörden	0	0	0	0	0	0	1	0	0		1	0,5	2,5	6,75
11	Seeger	AOK / BG	0	0	0	0	0	0,5	0	0	0,5	0		0,5	1,5	5,25
12	Faß	EADS / Airbus	0	0	0	0	0	0	0,5	0	0	0,5	0,5		1,5	4,25

Die Zeiten mit hohen Teilnehmerzahlen bei den LBSV-Blitzturnieren sind längst vorbei. In den Anfangsjahren der Fachgruppe Schach (1980 – 1985) konnten wir bis zu 60 Teilnehmer (zumeist Hobbyspieler) zum Blitzen anlocken. Zuletzt hatten wir im Jahre 1997 mehr als 20 Teilnehmer, die in Vor- und Finalrunden die Preise ausspielten. Auffällig ist zudem, dass sich inzwischen nur wenige Hobbyspieler (Nicht-Vereinsspieler) bei der Bedenkzeit von fünf Minuten pro Spieler trauen, es mit den "Profis" (geübte Vereinsspieler) aufzunehmen. Offensichtlich haben die allermeisten Hobbyspieler das Blitzen in unserer Fachgruppe abgeschrieben und wollen sich nicht chancenlos vorführen lassen und nur um die letzten Tabellenplätze spielen.

Aufgrund der geringen Teilnehmerzahlen bei den Blitzturnieren der vergangenen zehn Jahren hat dieses Traditionsturnier eigentlich keine Daseinsberechtigung mehr in unserem Spielbetrieb. Auf die Frage nach alternativen Turnierformen zum Auftakt der LBSV-Spielsaison haben wir jedoch noch keine passende Antwort gefunden, zumal auch die anderen Tagesturniere (Weihnachtsturnier, Mannschaftsschnellturnier zum Saisonabschluss) keine befriedigenden Teilnehmerzahlen mehr aufweisen. Vorschläge, wie wir den Turniersaal zum Saisonstart zukünftig wieder füllen können, sind jederzeit willkommen.

H. Faß

Weihnachtsturnier 2008

Thomas Jonnek gewinnt erneut das Jahresabschlussturnier

Das letztjährige Weihnachtsturnier gewann unter 20 Teilnehmern Thomas Jonnek (Schachfreunde Kühne & Nagel), der nach 2006 zum zweiten Male in unserem Jahresabschlussturnier siegte.

Mangels Swiss Chess und Laptop wählten wir wieder den schon bewährten Spielmodus: Zunächst 10-Minuten-Partien nach dem System „jeder gegen jeden“ (Rutschsystem) in zwei, nach den Spielstärken der Teilnehmer ausgewogenen Parallelgruppen. Nach flotten drei Stunden Spielzeit und neun Spielrunden standen die Gruppensieger und Endspielteilnehmer fest: T. Jonnek und U. Giel, die bereits im Jahre 2006 das Finale erreichten.

Gruppe A

Rg.	Spieler	BSG	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt.	Wtg.
1	Jonnek	Kühne & Nagel		1	1	1	1	1	1	1	1	1	9,0	36,00
2	Kosak	AOK / BG	0		1	1	1	1	1	1	1	1	8,0	28,00
3	Scotland	Justizbehörden	0	0		1	0	1	1	1	1	1	6,0	16,50
4	Mull	Beck & Co	0	0	0		1	1	1	1	1	1	6,0	16,00
5	Jakob	EADS / Airbus	0	0	1	0		0,5	1	1	1	1	5,5	14,75
6	Faß	EADS / Airbus	0	0	0	0	0,5		0,5	0,5	1	1	3,5	7,50
7	Seeger	AOK / BG	0	0	0	0	0	0,5		0,5	0,5	1	2,5	4,50
8	Krüger	Alte Wache	0	0	0	0	0	0,5	0,5		0	1	2,0	4,00
9	Wagner	Beck & Co	0	0	0	0	0	0	0,5	1		0	1,5	3,25
10	Waltz	EADS / Airbus	0	0	0	0	0	0	0	0	1		1,0	1,50

Gruppe B

Rg.	Spieler	BSG	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt.	Wtg.
1	Giel	SG Stern		1	1	1	1	1	1	1	1	1	9,0	36,00
2	Dr. Herbst	Justizbehörden	0		1	0,5	1	1	1	1	1	1	7,5	25,75
3	Buhrdorf	SG Stern	0	0		1	1	1	1	1	1	1	7,0	21,50
4	Luck	AOK / BG	0	0,5	0		1	0,5	1	0,5	1	1	5,5	16,75
5	Reinelt	EADS / Airbus	0	0	0	0		1	0	1	1	1	4,0	9,00
6	Hüttmann	Alte Wache	0	0	0	0,5	0		0	1	1	1	3,5	8,25
7	Strümpler	Kühne & Nagel	0	0	0	0	1	1		0	0	1	3,0	8,50
8	Marach	AlteWache	0	0	0	0,5	0	0	1		0	1	2,5	6,75
9	Brandt	SG Stern	0	0	0	0	0	0	1	1		0	2,0	5,50
10	Nagel	Alte Wache	0	0	0	0	0	0	0	0	1		1,0	2,00

Vor dem Finale verlosten wir unter allen Teilnehmern Präsente einer großen Bremer Brauerei – vielen Dank für Deinen Einsatz, Heinz. Der Vorstand der Fachgruppe Schach hatte darüber hinaus weitere Preise für den Gabentisch zu besorgt.

Die beiden Finalisten einigten sich darauf, den schönen Pokal in zwei 5-Minuten-Blitzpartien – mit eventueller Verlängerung bis zur Entscheidung – auszuspielen. Nach 20 Minuten war das Endspiel bereits vorbei, denn beide Partien gewann T. Jonnek. Damit gab es im Vergleich zum Vorjahr wieder einen neuen Sieger unseres Weihnachtsturniers, und der Bremer Roland geht für zumindest ein Jahr in eine andere Vitrine.

H. Faß

LBSV A-Staffel Saison 2008-09

Stand: 2.7.2009

Die.14.Okt 2008		1 Runde			Paarung
	A1 AOK 1	**2**	**:**	**0**	**A8 Becks**	1
4	1-01 Jostes M.	1	:	0	8-01 Reinicke S.	0
3	1-05 Kassner R.	1	:	0	8-02 Rahn J.	0
0	1-06 Wender G.	0	:	1	8-03 Mull G.	2
1	1-08 Seeger E.	1	:	0	8-06 Wagner W.	0
8	<<BW BP>>	**3**		**1**	<<BP BW>>	2

Die.04.Nov 2008		2 Runde			Paarung
	A8 Becks	**0**	**:**	**2**	**A5 EADS 1**	1
4	8-01 Reinicke S.	1	:	0	5-01 Decker I.	0
0	8-02 Rahn J.	0	:	1	5-04 Hedke M.	3
0	8-03 Mull G.	0	:	1	5-06 Sieber G.	2
0	8-04 Keipke W.	0	:	1	5-09 Jacobsen R.	1
4	<<BW BP>>	**1**		**3**	<<BP BW>>	6

Die.14.Okt 2008		1 Runde			Paarung
	A2 Stern 1	**2**	**:**	**0**	**A7 AtlasE**	2
4	2-01 Fuhrmann D.	1	:	0	7-01 Wetjen A.	0
3	2-02 Giel O.	1	:	0	7-04 Aminger P.	0
2	2-03 Buhrdorf A.	1	:	0	7-05 Preuschat S.	0
0,5	2-04 Duckstein T.	0,5	:	0,5	7-06 Dr. Gerken J.	0,5
9,5	<<BW BP>>	**3,5**		**0,5**	<<BP BW>>	0,5

Die.04.Nov 2008		2 Runde			Paarung
	A6 Kühne&N	**0**	**:**	**2**	**A4 Justiz 1**	2
4	6-01 Jonnek T.	1	:	0	4-01 Rust-Lux K.	0
1,5	6-02 Wittfoth K.	0,5	:	0,5	4-02 Teuchert B.	1,5
0	6-05 Steinkraus H.	0	:	1	4-03 Lunkmoss G.	2
0	6-06 Strümpler C.	0	:	1	4-06 Scotland E.	1
5,5	<<BW BP>>	**1,5**		**2,5**	<<BP BW>>	4,5

Die.14.Okt 2008		1 Runde			Paarung
	A3 AOK 2	**0**	**:**	**2**	**A6 Kühne&N**	3
2	3-03 Luck K.	0,5	:	0,5	6-01 Jonnek T.	2
0	3-06 Ernst M.	0	:	1	6-02 Wittfoth K.	3
0	3-08 Jäger F.	0	:	1	6-05 Steinkraus H.	2
0	3-09 Dzemaili H.	-	:	+	6-06 Strümpler C.	1
2	<<BW BP>>	**0,5**		**3,5**	<<BP BW>>	8

Die.04.Nov 2008		2 Runde			Paarung
	A7 AtlasE	**2**	**:**	**0**	**A3 AOK 2**	3
4	7-01 Wetjen A.	1	:	0	3-02 Wender G.	0
0	7-04 Aminger P.	-	:	+	3-04 Seeger E.	3
2	7-06 Dr. Gerken J.	1	:	0	3-06 Ernst M.	0
0,5	7-07 Rexin M.	0,5	:	0,5	3-08 Jäger F.	0,5
6,5	<<BW BP>>	**2,5**		**1,5**	<<BP BW>>	3,5

Die.14.Okt 2008		1 Runde			Paarung
	A4 Justiz 1	**1**	**:**	**1**	**A5 EADS 1**	4
4	4-01 Rust-Lux K.	1	:	0	5-01 Decker I.	0
0	4-03 Lunkmoss G.	0	:	1	5-03 Schindler O.	3
0	4-05 Dr. Herbst K.	0	:	1	5-04 Hedke M.	2
1	4-06 Scotland E.	1	:	0	5-06 Sieber G.	0
5	<<BW BP>>	**2**		**2**	<<BP BW>>	5

Die.04.Nov 2008		2 Runde			Paarung
	A1 AOK 1	**0**	**:**	**2**	**A2 Stern 1**	4
2	1-01 Jostes M.	0,5	:	0,5	2-01 Fuhrmann D.	2
0	1-02 Pundt W.	0	:	1	2-02 Giel O.	3
1	1-05 Kassner R.	0,5	:	0,5	2-03 Buhrdorf A.	1
0,5	1-09 Jagdhuber A.	0,5	:	0,5	2-04 Duckstein T.	0,5
3,5	<<BW BP>>	**1,5**		**2,5**	<<BP BW>>	6,5

2 Runde

Platz	Mannschaft	+ MP	- MP	BP	BW
1	A2 Stern 1	4	-0	6,0	16,0
2	A5 EADS 1	3	-1	5,0	11,0
3	A4 Justiz 1	3	-1	4,5	9,5
4	A6 Kühne&N	2	-2	5,0	13,5
5	A1 AOK 1	2	-2	4,5	11,5
6	A7 AtlasE	2	-2	3,0	7,0
7	A8 Becks	0	-4	2,0	6,0
8	A3 AOK 2	0	-4	2,0	5,5

Hallo liebe Schachfreunde,hiermit begrüße ich euch zur neuen Saison.Hoffe auf weitere spannende
Spielabende (gestern war schon recht gut),denn nur so schaft das Schachspiel
Freude.
Mit freundlichen Grüßen
AxB

Damit hat der Meister der letzten zwei Jahre mal wieder verloren.Die Begegnung Becks/EADS findet am 11.11.08 statt.
Gruß AxB

Staffelleiter:
Axel Buhrdorf (SG-Stern)
Stellvertreter:
_____

LBSV A-Staffel Saison 2008-09

Stand: 2.7.2009

Die.02.Dez 2008		3 Runde			Paarung
	A2 Stern 1	**2**	**:**	**0**	**A8 Becks**	1
2	2-01 Fuhrmann D.	0,5	:	0,5	8-01 Reinicke S.	2
3	2-02 Giel O.	1	:	0	8-03 Mull G.	0
2	2-03 Buhrdorf A.	1	:	0	8-04 Keipke W.	0
1	2-04 Duckstein T.	1	:	0	8-06 Wagner W.	0
8	<<BW BP>>	**3,5**		**0,5**	<<BP BW>>	2

Die.13.Jan 2009		4 Runde			Paarung
	A8 Becks	**0**	**:**	**2**	**A6 Kühne&N**	1
0	8-02 Rahn J.	-	:	+	6-01 Jonnek T.	4
1,5	8-03 Mull G.	0,5	:	0,5	6-02 Wittfoth K.	1,5
0	* 8-06 Wagner W.	0	:	1	6-04 Fleck R.	2
0	* 8-05 Meyer H.	0	:	1	6-05 Steinkraus H.	1
1,5	<<BW BP>>	**0,5**		**3,5**	<<BP BW>>	8,5

Die.02.Dez 2008		3 Runde			Paarung
	A2 Stern 1	**1**	**:**	**1**	**A1 AOK 1**	2
2	2-01 Fuhrmann D.	1	:	0	1-01 Jostes M.	0
3	2-02 Giel O.	1	:	0	1-03 Hattenhauer K.	0
2	2-03 Buhrdorf A.	0	:	1	1-07 Luck K.	2
1	2-04 Duckstein T.	0	:	1	1-10 Ernst M.	1
8	<<BW BP>>	**2**		**2**	<<BP BW>>	3

offen		4 Runde			Paarung
	A7 AtlasE	**2**	**:**	**0**	**A5 EADS 1**	2
4	7-01 Wetjen A.	1	:	0	5-01 Decker I.	0
0	7-04 Aminger P.	0	:	1	5-04 Hedke M.	3
1	7-05 Preuschat S.	0,5	:	0,5	5-06 Sieber G.	1
1	7-06 Dr. Gerken J.	1	:	0	5-07 Jakob H.	0
6	<<BW BP>>	**2,5**		**1,5**	<<BP BW>>	4

Die.02.Dez 2008		3 Runde			Paarung
	A2 Stern 1	**2**	**:**	**0**	**A7 AtlasE**	3
2	2-01 Fuhrmann D.	0	:	1	7-01 Wetjen A.	4
3	2-02 Giel O.	0,5	:	0,5	7-05 Preuschat S.	1,5
2	2-03 Buhrdorf A.	1	:	0	7-06 Dr. Gerken J.	0
1	2-04 Duckstein T.	1	:	0	7-07 Rexin M.	0
8	<<BW BP>>	**2,5**		**1,5**	<<BP BW>>	5,5

Die.13.Jan 2009		4 Runde			Paarung
	A1 AOK 1	**0**	**:**	**2**	**A4 Justiz 1**	3
2	1-01 Jostes M.	0,5	:	0,5	4-01 Rust-Lux K.	2
0	1-05 Kassner R.	0	:	1	4-03 Lunkmoss G.	3
0	1-08 Seeger E.	0	:	1	4-04 Rauer H.	2
1	1-15 Kosak R.	1	:	0	4-05 Dr. Herbst K.	0
3	<<BW BP>>	**1,5**		**2,5**	<<BP BW>>	7

Die.02.Dez 2008		3 Runde			Paarung
	A2 Stern 1	**1**	**:**	**1**	**A6 Kühne&N**	4
2	2-01 Fuhrmann D.	0	:	1	6-01 Jonnek T.	4
3	2-02 Giel O.	0,5	:	0,5	6-02 Wittfoth K.	1,5
2	2-03 Buhrdorf A.	0,5	:	0,5	6-04 Fleck R.	1
1	2-04 Duckstein T.	1	:	0	6-05 Steinkraus H.	0
8	<<BW BP>>	**2**		**2**	<<BP BW>>	6,5

Die.13.Jan 2009		4 Runde			Paarung
	A2 Stern 1	**2**	**:**	**0**	**A3 AOK 2**	4
4	2-01 Fuhrmann D.	1	:	0	3-02 Wender G.	0
3	2-02 Giel O.	1	:	0	3-03 Luck K.	0
1	2-03 Buhrdorf A.	0,5	:	0,5	3-06 Ernst M.	1
1	2-04 Duckstein T.	1	:	0	3-08 Jäger F.	0
9	<<BW BP>>	**3,5**		**0,5**	<<BP BW>>	1

4 Runde

Platz	Mannschaft	+ MP	- MP	BP	BW
1	A2 Stern 1	8	-0	13,0	33,0
2	A4 Justiz 1	7	-1	9,5	21,0
3	A6 Kühne&N	5	-3	10,5	28,5
4	A5 EADS 1	4	-4	8,5	18,5
5	A7 AtlasE	4	-4	7,0	18,5
6	A1 AOK 1	3	-5	8,0	17,5
7	A3 AOK 2	1	-7	4,5	13,5
8	A8 Becks	0	-8	3,0	9,5

4 Runde
* Die Begnung Becks&Co/Kühne&Nagel wird aufgrund eines Aufstellungsfehlers mit 0,5 - 3,5 für SF KN
gewertet.Die Schachfreunde W.Wagner und H.Meyer traten leider in der falschen Reihenfolge auf.
Mit freundlichen Grüßen
AxB

Staffelleiter:
Axel Buhrdorf (SG-Stern)
Stellvertreter:

LBSV A-Staffel Saison 2008-09

Stand: 2.7.2009

Die.10.Feb 2009		5 Runde			Paarung
	A3 AOK 2	**2**	**:**	**0**	**A8 Becks**	1
4	3-02 Wender G.	1	:	0	8-01 Reinicke S.	0
0	3-03 Luck K.	0	:	1	8-03 Mull G.	3
2	3-04 Seeger E.	1	:	0	* 8-06 Wagner W.	0
1	3-06 Ernst M.	1	:	0	* 8-05 Meyer H.	0
7	<<BW BP>>	**3**		**1**	<<BP BW>>	3

Die.10.Mär 2009		6 Runde			Paarung
	A8 Becks	**0**	**:**	**2**	**A7 AtlasE**	1
0	8-01 Reinicke S.	-	:	+	7-01 Wetjen A.	4
3	8-03 Mull G.	1	:	0	7-04 Aminger P.	0
0	8-04 Keipke W.	0	:	1	7-05 Preuschat S.	2
0,5	8-06 Wagner W.	0,5	:	0,5	7-06 Dr. Gerken J.	0,5
3,5	<<BW BP>>	**1,5**		**2,5**	<<BP BW>>	6,5

Die.10.Feb 2009		5 Runde			Paarung
	A4 Justiz 1	**0**	**:**	**2**	**A2 Stern 1**	2
0	4-01 Rust-Lux K.	0	:	1	2-01 Fuhrmann D.	4
0	4-02 Teuchert B.	0	:	1	2-02 Giel O.	3
1	4-03 Lunkmoss G.	0,5	:	0,5	2-03 Buhrdorf A.	1
0,5	4-04 Rauer H.	0,5	:	0,5	2-04 Duckstein T.	0,5
1,5	<<BW BP>>	**1**		**3**	<<BP BW>>	8,5

Die.10.Mär 2009		6 Runde			Paarung
	A1 AOK 1	**1**	**:**	**1**	**A6 Kühne&N**	2
2	1-01 Jostes M.	0,5	:	0,5	6-01 Jonnek T.	2
0	1-02 Pundt W.	0	:	1	6-02 Wittfoth K.	3
1	1-03 Hattenhauer K.	0,5	:	0,5	6-04 Fleck R.	1
1	1-15 Kosak R.	1	:	0	6-05 Steinkraus H.	0
4	<<BW BP>>	**2**		**2**	<<BP BW>>	6

Die.10.Feb 2009		5 Runde			Paarung
	A5 EADS 1	**0**	**:**	**2**	**A1 AOK 1**	3
0	5-01 Decker I.	0	:	1	1-01 Jostes M.	4
3	5-03 Schindler O.	+	:	-	1-02 Pundt W.	0
0	5-04 Hedke M.	0	:	1	1-03 Hattenhauer K.	2
0	5-07 Jakob H.	0	:	1	1-15 Kosak R.	1
3	<<BW BP>>	**1**		**3**	<<BP BW>>	7

Die.10.Mär 2009		6 Runde			Paarung
	A2 Stern 1	**2**	**:**	**0**	**A5 EADS 1**	3
4	2-01 Fuhrmann D.	1	:	0	5-01 Decker I.	0
1,5	2-02 Giel O.	0,5	:	0,5	5-03 Schindler O.	1,5
2	2-03 Buhrdorf A.	1	:	0	5-06 Sieber G.	0
0,5	2-05 Wellmann E.	0,5	:	0,5	5-07 Jakob H.	0,5
8	<<BW BP>>	**3**		**1**	<<BP BW>>	2

Die.10.Feb 2009		5 Runde			Paarung
	A6 Kühne&N	**2**	**:**	**0**	**A7 AtlasE**	4
2	6-01 Jonnek T.	0,5	:	0,5	7-01 Wetjen A.	2
3	6-02 Wittfoth K.	+	:	-	7-04 Aminger P.	0
2	6-04 Fleck R.	+	:	-	7-05 Preuschat S.	0
0,5	6-05 Steinkraus H.	0,5	:	0,5	7-06 Dr. Gerken J.	0,5
7,5	<<BW BP>>	**3**		**1**	<<BP BW>>	2,5

Die.10.Mär 2009		6 Runde			Paarung
	A3 AOK 2	**0**	**:**	**2**	**A4 Justiz 1**	4
0	3-01 Kassner R.	0	:	1	4-01 Rust-Lux K.	4
3	3-02 Wender G.	1	:	0	4-02 Teuchert B.	0
0	3-03 Luck K.	0	:	1	4-04 Rauer H.	2
0	3-08 Jäger F.	0	:	1	4-05 Dr. Herbst K.	1
3	<<BW BP>>	**1**		**3**	<<BP BW>>	7

6 Runde

Platz	Mannschaft	+ MP	- MP	BP	BW
1	A2 Stern 1	12	-0	19,0	49,5
2	A4 Justiz 1	9	-3	13,5	29,5
3	A6 Kühne&N	8	-4	15,5	42,0
4	A1 AOK 1	6	-6	13,0	28,5
5	A7 AtlasE	6	-6	10,5	27,5
6	A5 EADS 1	4	-8	10,5	23,5
7	A3 AOK 2	3	-9	8,5	23,5
8	A8 Becks	0	-12	5,5	16,0

5 Runde
* Bei Beck&Co gab es wieder einen Aufstellungsdreher an den Brettern 3 und 4. Somit gewinnt die AOK/BG 2 mit 3-1

6 Runde
Die Begegnung AOK/BG 1- Kühne&Nagel wurde auf den 17.03.2009 verlegt.
Mit freundlichen Grüßen
AxB

Staffelleiter:
Axel Buhrdorf (SG-Stern)
Stellvertreter:
_____

LBSV A-Staffel Saison 2008-09

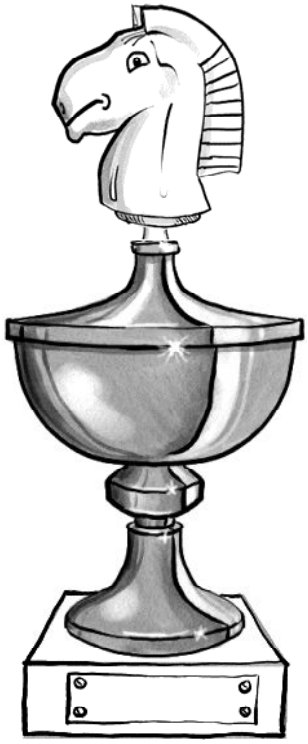
Stand: 2.7.2009

Die.21.Apr 2009		7 Runde			Paarung
	A4 Justiz 1	**2**	**:**	**0**	**A8 Becks**	1
4	4-01 Rust-Lux K.	+	:	-	8-01 Reinicke S.	0
3	4-03 Lunkmoss G.	+	:	-	8-02 Rahn J.	0
2	4-06 Scotland E.	+	:	-	8-03 Mull G.	0
1	4-07 Schmitz F.	+	:	-	8-04 Keipke W.	0
10	<<BW BP>>	**4**		**0**	<<BP BW>>	0

Die.21.Apr 2009		7 Runde			Paarung
	A5 EADS 1	**2**	**:**	**0**	**A3 AOK 2**	2
4	5-02 Dr. Meyer I.	1	:	0	3-02 Wender G.	0
0	5-03 Schindler O.	0	:	1	3-03 Luck K.	3
2	5-06 Sieber G.	1	:	0	3-06 Ernst M.	0
0,5	5-09 Jacobsen R.	0,5	:	0,5	3-08 Jäger F.	0,5
6,5	<<BW BP>>	**2,5**		**1,5**	<<BP BW>>	3,5

Die.21.Apr 2009		7 Runde			Paarung
	A6 Kühne&N	**2**	**:**	**0**	**A2 Stern 1**	3
2	6-01 Jonnek T.	0,5	:	0,5	2-01 Fuhrmann D.	2
1,5	6-02 Wittfoth K.	0,5	:	0,5	2-02 Giel O.	1,5
2	6-04 Fleck R.	+	:	-	2-03 Buhrdorf A.	0
0,5	6-05 Steinkraus H.	0,5	:	0,5	2-04 Duckstein T.	0,5
6	<<BW BP>>	**2,5**		**1,5**	<<BP BW>>	4

Die.21.Apr 2009		7 Runde			Paarung
	A7 AtlasE	**0**	**:**	**2**	**A1 AOK 1**	4
0	7-01 Wetjen A.	0	:	1	1-01 Jostes M.	4
0	7-04 Aminger P.	-	:	+	1-03 Hattenhauer K.	3
2	7-05 Preuschat S.	1	:	0	1-08 Seeger E.	0
0,5	7-07 Rexin M.	0,5	:	0,5	1-15 Kosak R.	0,5
2,5	<<BW BP>>	**1,5**		**2,5**	<<BP BW>>	7,5



7 Runde

Platz	Mannschaft	+ MP	- MP	BP	BW
1	A2 Stern 1	12	2	20,5	53,5
2	A4 Justiz 1	11	3	17,5	39,5
3	A6 Kühne&N	10	4	18	48
4	A1 AOK 1	8	6	15,5	36
5	A5 EADS 1	6	8	13	30
6	A7 AtlasE	6	8	12	30
7	A3 AOK 2	3	11	10	27
8	A8 Becks	0	14	5,5	16

Der Mannschaftsmeister der
Saison 2008 -2009
ist die Mannschaft der SG-Stern 1

Staffelleiter:
Axel Buhrdorf (SG-Stern)
Stellvertreter:

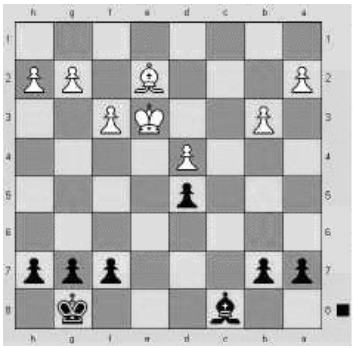
Justizbehörden I – EADS / Airbus I

Verpasste Sensation

Seit Jahren verlaufen die Mannschaftskämpfe zwischen dem LBSV-Rekordmeister Justizbehörden (acht Mal Meister in den Jahren 1994 – 2004) und der EADS / Airbus, dem Gründungsmitglied der Fachgruppe Schach, recht einseitig mit nur einem Sieger. In der ersten Runde der Mannschaftsmeisterschaft 2008/09 gelang den Luft- und Raumfahrern ein Teilerfolg durch ein beachtliches Unentschieden. Beim Stande von 2 : 1 für EADS / Airbus entschied das vierte Brett über den Ausgang des Matches. Schachfreund ***Gunnar Sieber*** hat die Schlussphase seiner Partie gegen ***Eduard Scotland*** näher untersucht und uns seine Kommentare zur Verfügung gestellt. (H. F.)

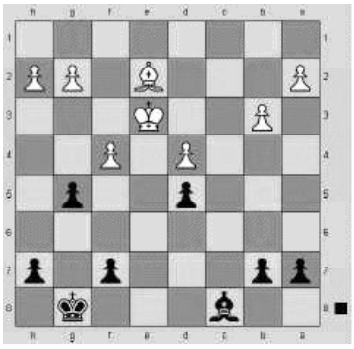
Meine Schwarzpartie gegen Eduard Scotland kann ich leider nur als Beispiel für ungenügende Endspieltechnik anführen, wobei Fehler auf beiden Seiten gemacht wurden. Für alle, die ihr Endspielwissen überprüfen wollen, zeige ich hier kurz die Endspielphase und meine Gedanken dazu:

Wir steigen im 27. Zug ein:



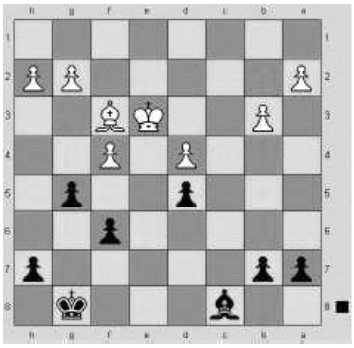
Soeben wurden die letzten Türme auf c8 getauscht und der letzte Zug von Weiß (27.Kf2-e3) bereitet den König für aktive Aufgaben vor (ein aktiver König ist das A und O im Endspiel). Weiß hat hier zumindest die angenehmere Stellung, denn sein König wird schneller aktiv ins Geschehen eingreifen, als das bei Schwarz der Fall ist. Ich denke mir hier: der weiße König will natürlich über f4 nach e5 und meinen d-Bauern angreifen. Um das direkt zu stoppen, fiel mir 27...g5 ein, was aber die stabile schwarze Bauernstruktur am Königsflügel zerreißt. Ausreichend und besser ist hier z.B. 27...h6 und dann 28.Kf4 f6, so dass der weiße König nicht nach e5 kommt und die schwarzen Bauern alle sicher auf schwarzen Feldern stehen. Bei Läuferendspielen muss man generell danach streben, dass die eigenen Bauern auf der entgegen gesetzten Felderfarbe des eigenen Läufers stehen (damit der Läufer freie Bahn hat) und man muss versuchen, die gegnerischen Bauern auf der Felderfarbe des eigenen Läufers festzunageln (damit der eigene Läufer Angriffsziele hat).

In der Partie geschah 27...g5 und Weiß zog 28.f4.

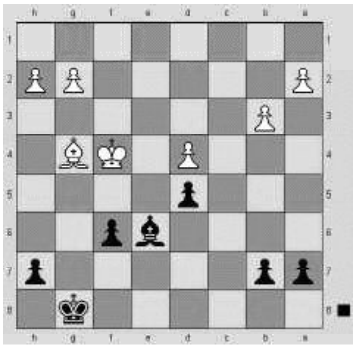


Klar, Weiß will den Bauern beseitigen und entscheidend am Königsflügel einbrechen. Hier sind die schwarzen Kandidatenzüge 28...h6, 28...f6, 28...gxf4+ und 28...g4. Das Schlagen mit Schach kann direkt ad acta gelegt werden, weil nach 29.Kxf4 der Weiße sein Ziel erreicht hat (der Bauer ist weg). 28...g4 sieht gut aus, leider habe ich den Zug gar nicht berechnet (man muss sich immer ALLE Kandidatenzüge vorlegen im Endspiel…, durch das reduzierte Material kann man ziemlich konkret viele Abspiele berech-

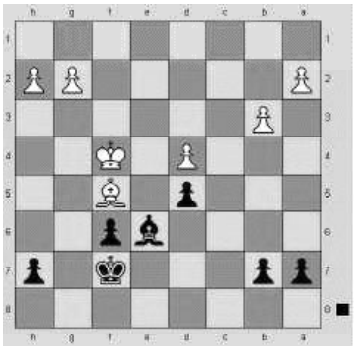
nen, und das sollte man auch tun). Bleiben noch h6 und f6, wobei ich bei f6 den Vorteil sah, meinen König über f7 nach e6 und somit zügig an den d-Bauern heran zu bewegen. **Also 28...f6 29.Lf3,** und hier sah ich große Probleme für den d-Bauern:



Einziger Deckungszug wäre 29...Le6, wonach ich 30.f5 sah und hier geht 30...Lxf5 nicht, denn der d-Bauer fällt mit Schach und dann hängt noch der b-Bauer, so dass ich diesen Zug als Verlustzug einstufte. Die korrekte schwarze Fortsetzung wäre aber darauf einfach 30...Lf7 gewesen, was den d-Bauern gedeckt hält und Weiß keine Einbruchsmöglichkeiten gibt, weil der weiße Bauer auf f5 den Weißen dann ja selbst im Fortkommen blockiert. Als einzige Alternative blieb also **29...gxf4+ mit der Fortsetzung 30.Kxf4 Le6 31.Lg4:**



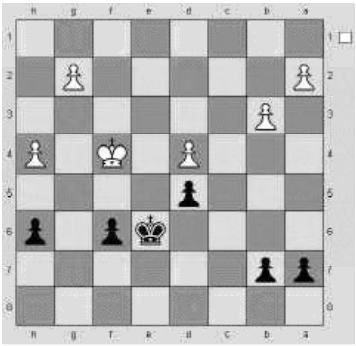
Weiß steht hier auf Gewinn. Schwarz verliert nach 31...Lxg4 32.Kxg4, weil Weiß den König nach f5 stellt und mit g2-g4-g5 den schwarzen f-Bauern tauscht und danach den d-Bauern gewinnt. Das kann man hier schon konkret durchrechnen. Was bleibt noch? 31...Lf7 ist total passiv und Weiß gewinnt auch hier leicht, daher zog ich den letzten verbleibenden Zug, **31...Kf7.** Der direkte Gewinnweg für Weiß ist danach einfach der Läufertausch und g2-g4-g5 mit Abtausch des f-Bauern, wie oben bereits beschrieben. In der Partie folgte erst noch **32.Lf5 (das ist auf jeden Fall ein starker Zug):**



Erneut kann ich den Läufer nicht schlagen (siehe oben), und da der Bauer h7 hängt, bleibt nur 32...h6 oder 32...h5. Hier hab ich mich für 32...h6 entschieden, weil das wenigstens ein schwarzes Feld ist (und die Läufer auf den weißen Feldern unterwegs sind. Außerdem verbleibt mir noch ein Tempo mehr, nämlich h5. Es folgte 33.h4 und jetzt kann ich entweder meine Temporeservezüge am Damenflügel aufbrauchen oder 33...h5 ziehen oder 33...Ke7. Ich fand 33...Ke7 am besten, weil mir das zumindest die Hoffnung gibt, den Läufer nach f7 wegziehen zu können.

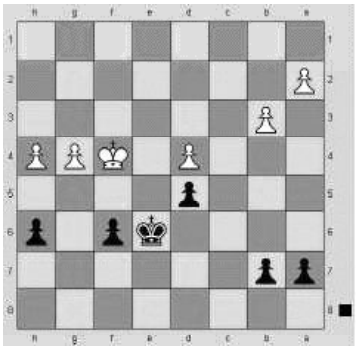
Apropos Temporeserven am Damenflügel: man muss sich hier mal ausrechnen, wer mehr Reservezüge hat, Schwarz oder Weiß? Die Antwort ist Schwarz, weil beide Bauern noch auf der Grundlinie stehen und somit sowohl ein als auch zwei Felder vorrücken können. Das hieß für mich in der Partie: sollte ich feststellen, dass ich am Königsflügel in einer für mich offensichtlichen Zugzwangposition bin (d.h. jeder Königsflügelzug von mir verliert sofort), dann kann ich am Damenflügel b6 ziehen und bin dann am Ende aller Damenflügelbauernzüge NICHT am Zug. Solange muss der a- und b-Bauer aber unangetastet bleiben, sonst verliert Schwarz diese Ressource.

Okay, nach 33...Ke7 folgte 34.Lxe6 Kxe6:



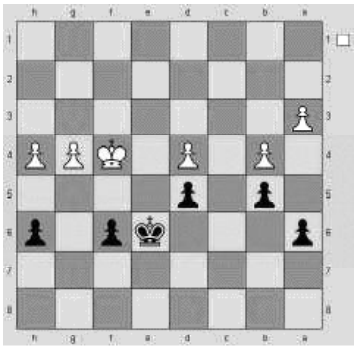
Wie gewinnt Weiß jetzt? Nach 35.Kg4 ist der Verlust des schwarzen h-Bauern nur durch 35...Kf7 aufzuhalten, und nach 36.Kf5 ist Schwarz in Zugzwang, weil der weiße König sowohl über g6 als auch über e6 einzubrechen droht. Nach 36...h5 zieht Weiß einfach 37.b4 und nachdem beidseitig alle Damenflügelbauernzüge aufgebraucht sind ist Weiß wieder am Zug und gewinnt wegen dem verbleibenden Reservetempo g3. Am besten selber mal nachrechnen!

In der Partie folgte jedoch 35.g4:

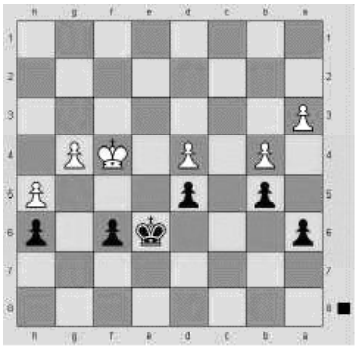


Wie gewinnt Weiß jetzt? Das Reservetempo ist weg und der König kann nicht mehr drohen, den h-Bauern abzuholen.

Schwarz hat jetzt allerdings keine Züge mehr am Königsflügel, denn auf einen Königszug von Schwarz würde Kf5 folgen mit der bekannten Drohung, über g6 oder e6 einzubrechen. Schwarz hat hier kein Extratempo h5 mehr wegen gxh5, aber Weiß könnte immer irgendwann h5 ziehen (Extratempo) d.h. Schwarz verliert wegen Zugzwang genauso wie einen Zug vorher (siehe oben). Es blieb mir also nur noch, mein Extratempo am Damenflügel zu nutzen, so dass nach dem Ziehen aller Damenflügelbauern die Stellung am Königsflügel unverändert ist, aber mit Weiß am Zug. **Daher spielte ich 35...b6 und es folgte 36.b4 b5 37.a3 a6:**



So, jetzt ist Weiß am Zug und hier sah ich mit Schrecken, dass doch noch ein weißes Tempo übrig ist, nämlich **38. h5. Der Zug kam dann auch in der Partie (was sonst?)** und ich überlegte verzweifelt, ob ich selber noch irgendwo einen Zug "übrig" habe:



Durch die vorherige Überlegung (siehe oben), nämlich dass nach einem schwarzen Königszug immer Kf5 folgt und anschließend Schwarz verliert, habe ich hier leider versäumt, wirklich noch mal alle Züge zu rechnen. Denn gegenüber der Situation im 35. Zug hat ja Weiß jetzt bereits sein "Extratempo" h5 verwendet. Nach 38...Kf7 39.Kf5 verliert Schwarz tatsächlich, aber nach 38...Ke7 Kf5 hat er ja noch 39.Kf7 (Opposition) und jetzt hat Weiß keine Züge mehr übrig, um den Gewinn zu erzwingen. Bei insgesamt nur drei Kandidatenzügen wäre es also durchaus angebracht gewesen, das noch mal genau zu rechnen. Stattdessen zog ich **38...f5,** und nach 39.gxf5 Kf6 40.Kg4 Kf7 wäre die Partie in der Tat Remis. Mein Gegner spielte aber leider den Gewinnzug 39.g5, und ich gab die Partie auf.

Okay, für die Zukunft arbeite ich an meiner Rechendisziplin, ein Mannschaftssieg gegen Justiz I wäre ja wirklich eine Sensation für uns gewesen!

Gunnar Sieber

LBSV A-Staffel Saison 2008-09

	Erfolgreichste Spieler nach Brettpunkten					
Platz	**Spieler**	**Mannschaft**	**∑ BP**	**∑ BW**	**Einsatz**	**Erfolg**
1	2-02 Giel O.	A2 Stern 1	6	18	7	86%
2	2-01 Fuhrmann D.	A2 Stern 1	5,5	22	7	79%
3	6-01 Jonnek T.	A6 Kühne&N	5	20	7	71%
4	6-02 Wittfoth K.	A6 Kühne&N	5	15	7	71%
5	1-01 Jostes M.	A1 AOK 1	4,5	18	7	64%
6	7-01 Wetjen A.	A7 AtlasE	4,5	18	7	64%
7	2-03 Buhrdorf A.	A2 Stern 1	4,5	9	6	75%
8	6-04 Fleck R.	A6 Kühne&N	4	8	5	80%
9	2-04 Duckstein T.	A2 Stern 1	4	4	6	67%
10	4-01 Rust-Lux K.	A4 Justiz 1	3,5	14	7	50%
11	8-03 Mull G.	A8 Becks	3,5	9,5	6	58%
12	4-03 Lunkmoss G.	A4 Justiz 1	3,5	9	5	70%
13	5-04 Hedke M.	A5 EADS 1	3,5	9	5	70%
14	4-04 Rauer H.	A4 Justiz 1	3,5	6,5	4	88%
15	5-06 Sieber G.	A5 EADS 1	3,5	6	6	58%
16	7-06 Dr. Gerken J.	A7 AtlasE	3,5	4,5	6	58%
17	1-15 Kosak R.	A1 AOK 1	3,5	3,5	4	88%
18	3-02 Wender G.	A3 AOK 2	3	10	6	50%
19	5-03 Schindler O.	A5 EADS 1	3	9	5	60%
20	7-05 Preuschat S.	A7 AtlasE	3	6,5	5	60%
21	4-06 Scotland E.	A4 Justiz 1	3	4	3	100%
22	6-05 Steinkraus H.	A6 Kühne&N	3	4	7	43%
23	1-03 Hattenhauer K.	A1 AOK 1	2,5	6	4	63%
24	3-04 Seeger E.	A3 AOK 2	2	5	3	67%
25	4-05 Dr. Herbst K.	A4 Justiz 1	2	2	4	50%
26	8-01 Reinicke S.	A8 Becks	1,5	6	4	38%
27	3-03 Luck K.	A3 AOK 2	1,5	5	5	30%
28	1-05 Kassner R.	A1 AOK 1	1,5	4	3	50%
29	3-06 Ernst M.	A3 AOK 2	1,5	2	5	30%
30	5-09 Jacobsen R.	A5 EADS 1	1,5	1,5	2	75%
31	5-02 Dr. Meyer I.	A5 EADS 1	1	4	1	100%
32	3-01 Kassner R.	A3 AOK 2	1	4	2	50%
33	4-02 Teuchert B.	A4 Justiz 1	1	3	4	25%
34	1-07 Luck K.	A1 AOK 1	1	2	1	100%
35	1-10 Ernst M.	A1 AOK 1	1	1	1	100%
36	4-07 Schmitz F.	A4 Justiz 1	1	1	1	100%
37	6-06 Strümpler C.	A6 Kühne&N	1	1	2	50%
38	1-08 Seeger E.	A1 AOK 1	1	1	3	33%
39	7-07 Rexin M.	A7 AtlasE	1	1	3	33%
40	3-08 Jäger F.	A3 AOK 2	1	1	6	17%
41	1-09 Jagdhuber A.	A1 AOK 1	0,5	0,5	1	50%
42	2-05 Wellmann E.	A2 Stern 1	0,5	0,5	1	50%
43	5-07 Jakob H.	A5 EADS 1	0,5	0,5	3	17%
44	8-06 Wagner W.	A8 Becks	0,5	0,5	3	17%
45	1-02 Pundt W.	A1 AOK 1	0	0	2	0%
46	1-06 Wender G.	A1 AOK 1	0	0	1	0%
47	5-01 Decker I.	A5 EADS 1	0	0	6	0%
48	7-04 Aminger P.	A7 AtlasE	0	0	3	0%
49	8-02 Rahn J.	A8 Becks	0	0	2	0%
50	8-04 Keipke W.	A8 Becks	0	0	3	0%

LBSV B-Staffel Saison 2008-09

Stand: 2.7.2009

Die.14.Okt 2008		1 Runde		Paarung
	B1 EADS 3	**2 : 0**	**B6 EADS 2**	1
4	1-01 Jacobsen R.	1 : 0	6-03 Jakob H.	0
1,5	1-02 Feldmann A.	0,5 : 0,5	6-04 Faß H.	1,5
0	1-05 Hüners R.	0 : 1	6-05 Mikoteit S.	2
1	1-09 Waltz J.	1 : 0	6-08 Schröder K.	0
6,5	<<BW BP>>	**2,5 1,5**	<<BP BW>>	3,5

Die.11.Nov 2008		2 Runde		Paarung
	B6 EADS 2	**2 : 0**	**B4 Stern 2**	1
2	6-03 Jakob H.	0,5 : 0,5	4-01 Wellmann E.	2
0	6-04 Faß H.	0 : 1	4-03 Brandt A.	3
2	6-05 Mikoteit S.	1 : 0	4-07 Henke H.	0
1	6-12 Peters W.	+ : -	4-08 Passan M.	0
5	<<BW BP>>	**2,5 1,5**	<<BP BW>>	5

Die.14.Okt 2008		1 Runde		Paarung
	B2 Wache	**2 : 0**	**B5 Justiz 2**	2
4	2-01 Hüttmann H.	1 : 0	5-04 Boysen U.	0
1,5	2-02 Möller G.	0,5 : 0,5	5-05 Meyer-Arndt G.	1,5
0	2-03 Nagel R.	0 : 1	5-06 Jacobs S.	2
1	2-04 Marach M.	1 : 0	5-07 Segeberg H.	0
6,5	<<BW BP>>	**2,5 1,5**	<<BP BW>>	3,5

Die.11.Nov 2008		2 Runde		Paarung
	B5 Justiz 2	**2 : 0**	**B3 Gewoba**	2
4	5-01 Dr. Herbst K.	1 : 0	3-01 Caarls W.	0
3	5-03 Schmitz F.	1 : 0	3-02 Rugen P.	0
1	5-05 Meyer-Arndt G.	0,5 : 0,5	3-03 Rugen W.	1
1	5-08 Hellpap U.	1 : 0	3-04 Schnack M.	0
9	<<BW BP>>	**3,5 0,5**	<<BP BW>>	1

Die.14.Okt 2008		1 Runde		Paarung
	B3 Gewoba	**0 : 2**	**B4 Stern 2**	3
0	3-01 Caarls W.	- : +	4-01 Wellmann E.	4
0	3-02 Rugen P.	0 : 1	4-03 Brandt A.	3
1	3-03 Rugen W.	0,5 : 0,5	4-07 Henke H.	1
0,5	3-04 Schnack M.	0,5 : 0,5	4-08 Passan M.	0,5
1,5	<<BW BP>>	**1 3**	<<BP BW>>	8,5

Die.11.Nov 2008		2 Runde		Paarung
	B1 EADS 3	**0 : 2**	**B2 Wache**	3
2	1-02 Feldmann A.	0,5 : 0,5	2-01 Hüttmann H.	2
0	1-05 Hüners R.	0 : 1	2-03 Nagel R.	3
0	1-07 Schröder W.	0 : 1	2-04 Marach M.	2
0,5	1-09 Waltz J.	0,5 : 0,5	2-05 Krüger G.	0,5
2,5	<<BW BP>>	**1 3**	<<BP BW>>	7,5

2 Runde

Platz	Mannschaft	+ MP	- MP	BP	BW
1	B2 Wache	4	-0	5,5	14,0
2	B5 Justiz 2	2	-2	5,0	12,5
3	B4 Stern 2	2	-2	4,5	13,5
4	B6 EADS 2	2	-2	4,0	8,5
5	B1 EADS 3	2	-2	3,5	9,0
6	B3 Gewoba	0	-4	1,5	2,5

So liebe Schachfreunde,
die erste Runde ist abgeschlossen!
Und ich freue mich, Euch wieder begrüßen zu können.
Gruß Axel

Die 2 Runde ging ohne Probleme über die Bühne.
Gruß Axel

Staffelleiter:
Axel Brandt (SG-Stern)
Stellvertreter:

LBSV B-Staffel Saison 2008-09

Stand: 2.7.2009

Die.09.Dez 2008		3 Runde			Paarung
	B2 Wache	**1**	**:**	**1**	**B6 EADS 2**	1
4	2-02 Möller G.	1	:	0	6-03 Jakob H.	0
0	2-03 Nagel R.	0	:	1	6-04 Faß H.	3
1	2-04 Marach M.	0,5	:	0,5	6-05 Mikoteit S.	1
0,5	2-05 Krüger G.	0,5	:	0,5	6-12 Peters W.	0,5
5,5	<<BW BP>>	**2**		**2**	<<BP BW>>	4,5

Die.20.Jan 2009		4 Runde			Paarung
	B6 EADS 2	**1**	**:**	**1**	**B5 Justiz 2**	1
0	6-04 Faß H.	0	:	1	5-02 Scotland E.	4
3	6-05 Mikoteit S.	1	:	0	5-03 Schmitz F.	0
0	6-11 Schröder W.	0	:	1	5-04 Boysen U.	2
1	6-12 Peters W.	+	:	-	5-05 Meyer-Arndt G.	0
4	<<BW BP>>	**2**		**2**	<<BP BW>>	6

Die.09.Dez 2008		3 Runde			Paarung
	B3 Gewoba	**0**	**:**	**2**	**B1 EADS 3**	2
2	3-01 Caarls W.	0,5	:	0,5	1-02 Feldmann A.	2
3	3-02 Rugen P.	1	:	0	1-05 Hüners R.	0
0	3-03 Rugen W.	0	:	1	1-06 Dallmann K.	2
0	3-04 Schnack M.	-	:	+	1-07 Schröder W.	1
5	<<BW BP>>	**1,5**		**2,5**	<<BP BW>>	5

Die.20.Jan 2009		4 Runde			Paarung
	B1 EADS 3	**0**	**:**	**2**	**B4 Stern 2**	2
2	1-02 Feldmann A.	0,5	:	0,5	4-01 Wellmann E.	2
0	1-05 Hüners R.	0	:	1	4-02 Schaars H.	3
0	1-06 Dallmann K.	0	:	1	4-07 Henke H.	2
1	1-09 Waltz J.	1	:	0	4-08 Passan M.	0
3	<<BW BP>>	**1,5**		**2,5**	<<BP BW>>	7

Die.09.Dez 2008		3 Runde			Paarung
	B4 Stern 2	**2**	**:**	**0**	**B5 Justiz 2**	3
2	4-01 Wellmann E.	0,5	:	0,5	5-03 Schmitz F.	2
3	4-02 Schaars H.	1	:	0	5-05 Meyer-Arndt G.	0
2	4-07 Henke H.	1	:	0	5-06 Jacobs S.	0
0,5	4-08 Passan M.	0,5	:	0,5	5-07 Segeberg H.	0,5
7,5	<<BW BP>>	**3**		**1**	<<BP BW>>	2,5

Die.20.Jan 2009		4 Runde			Paarung
	B2 Wache	**2**	**:**	**0**	**B3 Gewoba**	3
2	2-01 Hüttmann H.	0,5	:	0,5	3-01 Caarls W.	2
3	2-02 Möller G.	1	:	0	3-02 Rugen P.	0
2	2-04 Marach M.	1	:	0	3-03 Rugen W.	0
1	2-05 Krüger G.	+	:	-	3-04 Schnack M.	0
8	<<BW BP>>	**3,5**		**0,5**	<<BP BW>>	2

4 Runde

Platz	Mannschaft	+ MP	- MP	BP	BW
1	B2 Wache	7	-1	11,0	27,5
2	B4 Stern 2	6	-2	10,0	28,0
3	B6 EADS 2	4	-4	8,0	17,0
4	B1 EADS 3	4	-4	7,5	17,0
5	B5 Justiz 2	3	-5	8,0	21,0
6	B3 Gewoba	0	-8	3,5	9,5

Staffelleiter:
Axel Brandt (SG-Stern)
Stellvertreter:

LBSV B-Staffel Saison 2008-09

Stand: 2.7.2009

Die.17.Feb 2009		5 Runde		Paarung
	B3 Gewoba	**0 : 2**	**B6 EADS 2**	1
0	3-01 Caarls W.	0 : 1	6-04 Faß H.	4
0	3-02 Rugen P.	0 : 1	6-05 Mikoteit S.	3
0	3-03 Rugen W.	0 : 1	6-09 Hüners R.	2
0	3-04 Schnack M.	- : +	6-12 Peters W.	1
0	<<BW BP>>	**0 4**	<<BP BW>>	10

Die.17.Feb 2009		5 Runde		Paarung
	B4 Stern 2	**0 : 2**	**B2 Wache**	2
2	4-01 Wellmann E.	0,5 : 0,5	2-02 Möller G.	2
0	4-02 Schaars H.	0 : 1	2-03 Nagel R.	3
0	4-07 Henke H.	0 : 1	2-04 Marach M.	2
0	4-08 Passan M.	0 : 1	2-06 Schramm R.	1
2	<<BW BP>>	**0,5 3,5**	<<BP BW>>	8

Die.17.Feb 2009		5 Runde		Paarung
	B5 Justiz 2	**0 : 2**	**B1 EADS 3**	3
4	5-01 Dr. Herbst K.	1 : 0	1-01 Jacobsen R.	0
0	5-05 Meyer-Arndt G.	0 : 1	1-02 Feldmann A.	3
0	5-07 Segeberg H.	0 : 1	1-06 Dallmann K.	2
0	5-08 Hellpap U.	0 : 1	1-09 Waltz J.	1
4	<<BW BP>>	**1 3**	<<BP BW>>	6

5 Runde

Platz	Mannschaft	+ MP	- MP	BP	BW
1	B2 Wache	9	-1	14,5	35,5
2	B6 EADS 2	6	-4	12,0	27,0
3	B4 Stern 2	6	-4	10,5	30,0
4	B1 EADS 3	6	-4	10,5	23,0
5	B5 Justiz 2	3	-7	9,0	25,0
6	B3 Gewoba	0	-10	3,5	9,5

Staffelleiter:
Axel Brandt (SG-Stern)
Stellvertreter:

LBSV B-Staffel Saison 2008-09

Stand: 2.7.2009

Aufstieg und Hauptrunde
nach Tabellenstand 5 Runde (3er Gruppen)

Spielfrei in der 6 Runde
EADS 2 und Justiz 2

Die.17.Mär 2009		6 Runde			Paarung
	B4 Stern 2	**0 : 2**	**B2 Wache**		1
4	4-02 Schaars H.	1 : 0	2-01 Hüttmann H.		0
0	4-03 Brandt A.	0 : 1	2-03 Nagel R.		3
0	4-07 Henke H.	0 : 1	2-04 Marach M.		2
0,5	4-08 Passan M.	0,5 : 0,5	2-05 Krüger G.		0,5
4,5	<<BW BP>>	**1,5 2,5**	<<BP BW>>		5,5

Die.17.Mär 2009		6 Runde			Paarung
	B3 Gewoba	**0 : 2**	**B1 EADS 3**		2
0	3-01 Caarls W.	0 : 1	1-01 Jacobsen R.		4
3	3-02 Rugen P.	1 : 0	1-02 Feldmann A.		0
0	3-03 Rugen W.	0 : 1	1-06 Dallmann K.		2
0	3-04 Schnack M.	- : +	1-09 Waltz J.		1
3	<<BW BP>>	**1 3**	<<BP BW>>		7

Spielfrei in der 7 Runde
Alte Wache und EADS 3

Die.31.Mär 2009		7 Runde			Paarung
	B6 EADS 2	**0 : 2**	**B4 Stern 2**		1
0	6-03 Jakob H.	0 : 1	4-01 Wellmann E.		4
1,5	6-04 Faß H.	0,5 : 0,5	4-03 Brandt A.		1,5
0	6-10 Dallmann K.	0 : 1	4-07 Henke H.		2
1	6-12 Peters W.	1 : 0	4-08 Passan M.		0
2,5	<<BW BP>>	**1,5 2,5**	<<BP BW>>		7,5

Die.31.Mär 2009		7 Runde			Paarung
	B5 Justiz 2	**2 : 0**	**B3 Gewoba**		2
4	5-01 Dr. Herbst K.	1 : 0	3-01 Caarls W.		0
3	5-03 Schmitz F.	1 : 0	3-02 Rugen P.		0
0	5-04 Boysen U.	0 : 1	3-03 Rugen W.		2
1	5-05 Meyer-Arndt G.	+ : -	3-04 Schnack M.		0
8	<<BW BP>>	**3 1**	<<BP BW>>		2

Spielfrei in der 8 Runde
Stern2 und Gewoba

Die.21.Apr 2009		8 Runde			
	B2 Wache	**2 0**	**B6 EADS 2**		
0	2-01 Hüttmann H.	0 1	6-03 Jakob H.		4
3	2-03 Nagel R.	1 0	6-04 Faß H.		0
1	2-04 Marach M.	0,5 0,5	6-05 Mikoteit S.		1
1	2-05 Krüger G.	1 0	6-11 Schröder W.		0
5	<<BW BP>>	**2,5 1,5**	<<BP BW>>		5

Die.21.Apr 2009		8 Runde			
	B1 EADS 3	**2 0**	**B5 Justiz 2**		1
4	1-02 Feldmann A.	1 0	5-03 Schmitz F.		0
1,5	1-05 Hüners R.	0,5 0,5	5-05 Meyer-Arndt G.		1,5
2	1-06 Dallmann K.	1 0	5-07 Segeberg H.		0
1	1-09 Waltz J.	+ -	5-08 Hellpap U.		0
8,5	<<BW BP>>	**3,5 0,5**	<<BP BW>>		1,5

7	**Runde "Aufstieg"**				
Platz	**Mannschaft**	**+ MP**	**- MP**	**BP**	**BW**
1	B2 Wache	13	-1	19,5	46,0
2	B4 Stern 2	8	-6	14,5	42,0
3	B6 EADS 2	6	-8	15,0	34,5

7	**Runde "Haupt"**				
Platz	**Mannschaft**	**+ MP**	**- MP**	**BP**	**BW**
4	B1 EADS 3	10	-4	17,0	38,5
5	B5 Justiz 2	5	-9	12,5	34,5
6	B3 Gewoba	0	-14	5,5	14,5

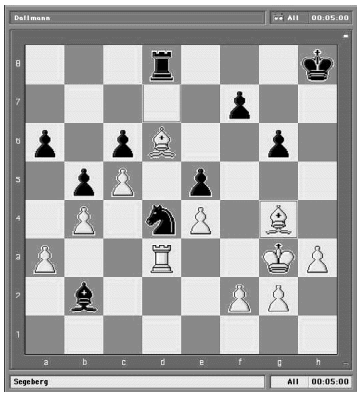
Staffelleiter:
Axel Brandt (SG-Stern)
Stellvertreter:

Unbelohnter Mut

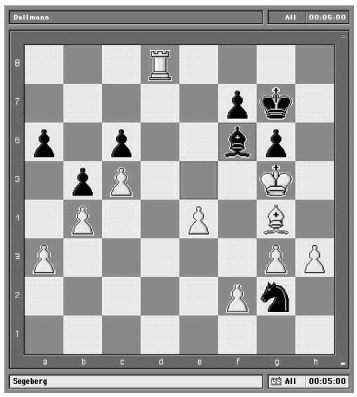
In der letzten Runde ging es um nichts mehr, schon gar nicht in der unteren Hälfte der B-Klasse. Hier wurde nur noch aus Spaß an der Freud´ gespielt.
Und dabei produzierten Holger Segeberg (Justiz 2) und Karl Dallmann (EADS 3) die folgende Partie, wie gesagt aus Spaß an der Freud´.

Weiß: Segeberg Schwarz: Dallmann

1.e4 e5
2.c4!? Sf6
3.d3 Sc6
4.Sf3 Lc5
5.h3 d6
6.Ld2 h6
7.Db3 Sd4
8.Sxd4 Lxd4
9.Sc3 0-0
10.Le2 b6
11.0-0 Te8
12.Tab1 a6
13.Lf3 Le6
14.Dc2 b5
15.b3 c6
16.Se2 La7
17.Dc1 d5
18.Sg3 dxc4
19.dxc4 Ld4
20.c5!? De7
21.b4 Ted8
22.a3 La2
23.Sf5! Dd7
24.Lxh6!(ganz schön mutig und stark für einen Pensionär ohne jede Vereinserfahrung) **g6?** (Nach gxh6 25.Dxh6 Se8! hat Weiß wohl nicht mehr als das Dauerschach mit Dg5+ und Dh6+.)
25.Dg5 Sh7
26.Se7+ Kh8
27.Dh4 Te8
28.Lg5 (mit der netten Idee Lf6 matt) **Txe7!**
29.Lxe7 Lxb1
30.Txb1 Te8
31.Ld6 Dd8 (Irgendwann in dieser Phase bot Schwarz remis an, was Weiß mit fröhlichem Optimismus – und objektiv mit Recht – ablehnte.)
32.Dg3 Dg5
33.Kh2 Dxg3+
34.Kxg3 Sg5
35.Td1 Lb2
36.Td3 Se6
37.Lg4 Sd4
38.Ld7!? Td8
39.Lg4 (Und jetzt beginnt der heitere Teil!)



Se2+??
40.Kh4?? (Weiß ist noch immer im Vorteil, aber nach Lxe2 hätte Schwarz wohl aufgegeben.) **Sf4** (mit einem Seufzer der Erleichterung)
41.Lxe5+! Lxe5
42.Txd8+ Kg7
43.g3?? (Lf3! verschafft dem König das Fluchtfeld g4 und deckt g2: Lf6+ 44.Kg4 Lxd8 45.Kxf4.)
Sg2+ (Sofort Lf6 matt war auch nicht schlecht.)
44.Kg5 (Aber jetzt:) **Lf6 matt!**



Tragisches, aber hübsches Ende einer schönen Angriffspartie. Wie sagte schon vor hundert Jahren der Berliner Altmeister Riemann? „De Leute setzen sich von janz alleene matt.“

E.S.

LBSV B-Staffel Saison 2008-09

Stand: 2.7.2009

	Erfolgreichste Spieler nach Brettpunkten					
Platz	**Spieler**	**Mannschaft**	**∑ BP**	**∑ BW**	**Einsatz**	**Erfolg**
1	2-04 Marach M.	B2 Wache	6	11	7	86%
2	1-09 Waltz J.	B1 EADS 3	5,5	5,5	6	92%
3	6-05 Mikoteit S.	B6 EADS 2	5	12	6	83%
4	6-12 Peters W.	B6 EADS 2	4,5	4,5	5	90%
5	4-01 Wellmann E.	B4 Stern 2	4	16	6	67%
6	1-02 Feldmann A.	B1 EADS 3	4	14,5	7	57%
7	2-03 Nagel R.	B2 Wache	4	12	6	67%
8	1-06 Dallmann K.	B1 EADS 3	4	8	5	80%
9	4-07 Henke H.	B4 Stern 2	3,5	7	7	50%
10	2-05 Krüger G.	B2 Wache	3,5	3,5	5	70%
11	5-01 Dr. Herbst K.	B5 Justiz 2	3	12	3	100%
12	2-02 Möller G.	B2 Wache	3	10,5	4	75%
13	4-02 Schaars H.	B4 Stern 2	3	10	4	75%
14	6-04 Faß H.	B6 EADS 2	3	10	7	43%
15	5-03 Schmitz F.	B5 Justiz 2	2,5	8	5	50%
16	4-03 Brandt A.	B4 Stern 2	2,5	7,5	4	63%
17	5-05 Meyer-Arndt G.	B5 Justiz 2	2,5	5	6	42%
18	1-01 Jacobsen R.	B1 EADS 3	2	8	3	67%
19	2-01 Hüttmann H.	B2 Wache	2	8	5	40%
20	3-02 Rugen P.	B3 Gewoba	2	6	7	29%
21	3-03 Rugen W.	B3 Gewoba	2	4	7	29%
22	6-03 Jakob H.	B6 EADS 2	1,5	6	5	30%
23	4-08 Passan M.	B4 Stern 2	1,5	1,5	6	25%
24	5-02 Scotland E.	B5 Justiz 2	1	4	1	100%
25	3-01 Caarls W.	B3 Gewoba	1	4	6	17%
26	6-09 Hüners R.	B6 EADS 2	1	2	1	100%
27	5-06 Jacobs S.	B5 Justiz 2	1	2	2	50%
28	5-04 Boysen U.	B5 Justiz 2	1	2	3	33%
29	2-06 Schramm R.	B2 Wache	1	1	1	100%
30	1-07 Schröder W.	B1 EADS 3	1	1	2	50%
31	5-08 Hellpap U.	B5 Justiz 2	1	1	2	50%
32	1-05 Hüners R.	B1 EADS 3	0,5	1,5	5	10%
33	3-04 Schnack M.	B3 Gewoba	0,5	0,5	2	25%
34	5-07 Segeberg H.	B5 Justiz 2	0,5	0,5	4	13%
35	6-08 Schröder K.	B6 EADS 2	0	0	1	0%
36	6-10 Dallmann K.	B6 EADS 2	0	0	1	0%
37	6-11 Schröder W.	B6 EADS 2	0	0	2	0%

Staffelleiter:
Axel Brandt (SG-Stern)
Stellvertreter:

Schnellschachliga

2008/09

Rg.	Gruppe A	BSG	LWZ alt	LWZ neu	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Pkt.	Wtg.	
1	o Buhrdorf	SG Stern	2060	2104 - 3		3	1	1	3	3	3	1	3	3	3	+	= =	27	369	
2	Rahn	Beck & Co	1741	1833 - 8	0		3	3	0	3	3	3	3	3	3	+	= =	27	348	
3	Hedke	EADS / Airbus	1774	1839 - 8	1	0		3	3	1	3	3	0	3	3	3	= =	23	291	
4	Künitz	EADS / Airbus	1895	1885 - 9	1	0	0		0	3	1	+	3	1	3	3	= =	18	206	
5	Mull	Beck & Co	1951	1916 - 7	0	3	0	3		3	0	0	1	0	3	3	= =	16	230	
6	Hüttmann	Alte Wache	1636	1675 - 5	0	0	1	0	0		3	+	1	3	1	3	= =	15	161	RS
7	Luck	AOK / BG	1776	1750 - 6	0	0	0	1	3	0		+	0	3	0	3	= =	13	144	1
8	Wellmann	SG Stern	1813	1838 - 8	1	0	0	-	3	-	-		-	3	3	3	= =	13	144	0
9	Schmidt	Alte Wache	1886	1883 - 4	0	0	3	0	1	1	3	-		3	-	-	= =	11	169	
10	Jakob	EADS / Airbus	1634	1639 - 9	0	0	0	1	3	0	0	0	0		3	3	= =	10	105	
11	* Seeger	AOK / BG	1606	1592 - 9	0	0	0	0	0	1	3	0	+	0		+	= =	10	96	
12	* Meyer	Beck & Co	1409	1385 - 5	-	-	0	0	0	0	0	0	+	0	-		= =	3	33	
13	* Aminger	Atlas Elektronik	1765	=	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =		= =	= =	
		LWZ-Schnitt >	1805	1804																

o Erstmalig LBSV-Schnellschachmeister

RS = Anzahl der Remispartien mit Schwarz (2. Wertung)

* Absteiger in die Gruppe B

** Aufsteiger in die Gruppe A

Rg.	Gruppe B	BSG	LWZalt	LWZ neu	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	Pkt.	Wtg.
1	** Wagner	Beck & Co	1565	1640 - 9		3	1	1	3	+	3	3	3	1	+	3	+	= =	30	456
2	** Nagel	Alte Wache	1237	1501 - 2	0		3	0	3	0	3	3	3	+	3	3	3	= =	27	360
3	** Marach	Alte Wache	1491	1510 - 8	1	0		0	3	+	0	3	3	+	3	3	+	= =	25	336
4	Faß	EADS / Airbus	1552	1577 - 9	1	3	3		1	+	0	0	3	1	+	3	3	= =	24	352
5	Keipke	Beck & Co	1592	1599 - 6	0	0	0	1		+	3	3	3	1	3	3	+	= =	23	281
6	Decker	EADS / Airbus	1768	1840 - 3	-	3	-	-	-		3	-	3	3	+	3	3	= =	21	258
7	Hüners	EADS / Airbus	1346	1372 - 9	0	0	3	3	0	0		3	0	0	1	1	3	= =	14	210
8	Möller	Alte Wache	1371	1337 - 5	0	0	0	3	0	+	0		0	0	+	1	3	= =	13	181
9	Körnig	Alte Wache	1236	1265 - 5	0	0	0	0	0	0	3	3		3	0	0	+	= =	12	117
10	Schellhase	Alte Wache	1619	1575 - 3	1	-	-	1	1	0	3	3	0		-	1	1	= =	11	169
11	Puschmann	Alte Wache	=	1366 - 1	-	0	0	-	0	-	1	-	3	+		1	3	= =	11	96
12	Krüger	Alte Wache	1406	1374 - 5	0	0	0	0	0	0	1	1	3	1	1		3	= =	10	88
13	Istvan	EADS / Airbus	=	985 - 1	-	0	-	0	-	0	0	0	-	1	0	0		= =	1	11
14	Jäger	AOK / BG	1452	=	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =	= =		= =	= =
		LWZ-Schnitt >	1428	1457																

LWZ alt Bezieht sich auf die jeweils letzte durchgeführte LWZ-Berechnung.

LWZ neu Neue LBSV-Wertungszahl einschließlich Index (Anzahl der bisherigen Wertungen).

Die (anfänglich) 27 Teilnehmer der zwölften LBSV-Schnellschachliga erlebten erneut drei spannende Spieltage. Wie in der vorigen Spielsaison wurde die Meisterschaft erst in der allerletzten Partie der Gruppe A entschieden. A. Buhrdorf reichte gegen B. Künitz ein Remis und hatte aufgrund der besseren SB-Wertung knapp die Nase vorn. Die Entscheidung um den dritten Aufsteiger der B-Gruppe fiel ebenfalls erst in der letzten Partie der 13. Runde zwischen den Schachfreunden Nagel und Keipke.

Die Anzahl der Aufsteiger und Absteiger hängt auch vom Teilnehmerfeld und der Gruppeneinteilung in der nächsten Spielsaison ab und kann sich dann gegebenenfalls noch ändern.

Statistik der drei Spieltage

Gruppe	Spielerausfälle	Partien	Weiß-Siege	Schwarz-Siege	Unentschieden
A	1	57 / 66 (86 %)	27 (47 %)	21 (37 %)	9 (16 %)
B	1	62 / 78 (79 %)	24 (39 %)	26 (42 %)	12 (19 %)
gesamt	**2**	**119 / 144 (83 %)**	**51 (43 %)**	**47 (39 %)**	**21 (18 %)**

Die statistische Auswertung des Schnellschachturniers zeigt ein ähnliches Ergebnis hinsichtlich der Punkteverteilungen wie in der letzten Spielsaison. Die im Vergleich zu den Vorjahren gestiegene Quote der kampflosen Partien von 17 % kann nicht zufrieden stellen. Ebenso nicht das unentschuldigte Nichtantreten zweier Spieler am letzten Spieltag. Hier sind wir gefordert, diesem Trend durch geeignete Maßnahmen entgegenzuwirken.

Neue Vorschläge dazu findet man in der verteilten "Umfrage" (siehe www.LBSV-Bremen.de / Sparte Schach / Schnellschach-liga), die bislang nur von wenigen Spielern zur Kenntnis genommen wurde. Offentsichtlich ist kaum Bereitschaft vorhanden, mal selbst etwas zu unserem Schnellschachturnier beizutragen und drei Minuten Nachdenken zu investieren.

H. Faß

LBSV - Tag der offenen Tür 14 Juni 2009

Mannschaftsmeisterschaft
1979 - 2009

Spielsaison	Meister	2. Sieger			3. Sieger
1979 / 80	Bremer Vulkan	Finanzamt I			Sparkasse, VFW / ERNO
1980 / 81	VFW / ERNO I	Bremer Vulkan I			Sparkasse I
1981 / 82	VFW / ERNO I	Sparkasse I			Bremer Vulkan I
1982 / 83	VFW / ERNO I	Bremer Vulkan I			Beck & Co I
1983 / 84	MBB / ERNO I	Beck & Co I			Bremer Vulkan I
1984 / 85	Bremer Vulkan I	MBB / ERNO I			Beck & Co I
1985 / 86	Beck & Co I	Lufthansa I			Bremer Vulkan I
1986 / 87	Krupp Atlas I	Bremer Vulkan I			Beck & Co I
1987 / 88	Krupp Atlas I	Justizbehörden I			Atlas Copco
1988 / 89	Justizbehörden I	Bildungssenator			MBB / ERNO I
1989 / 90	Justizbehörden I	Krupp Atlas I			Bildungssenator
1990 / 91	Justizbehörden I	Bildungssenator			DAG Delmenhorst
1991 / 92	Justizbehörden I	Krupp Atlas I			Bildungssenator
1992 / 93	Justizbehörden I	Bildungssenator			DA / ERNO I
1993 / 94	Justizbehörden I	Bildungssenator			DA / ERNO I
1994 / 95	SG Stern I	Justizbehörden I			Rentner-Quartett
1995 / 96	Bremer Vulkan	DASA I			Bildungssenator
1996 / 97	Die Vulkanesen	DASA I			Justizbehörden
1997 / 98	SG Stern I	Justizbehörden			Rentner-Quartett
1998 / 99	Sparkasse I	Justizbehörden			SG Stern I
1999 / 00	Justizbehörden	Beck & Co I			SG Stern I
2000 / 01	AOK / BG I	Justizbehörden I			SG Stern I
2001 / 02	SG Stern I	Justizbehörden I			AOK / BG I
2002 / 03	SG Stern I	Justizbehörden			KN / Stahl
2003 / 04	SG Stern I	Justizbehörden			KN / Stahl
2004 / 05	Justizbehörden	SG Stern I			Atlas Elektronik
2005 / 06	SG Stern I	Justizbehörden			KN / Stahl
2006 / 07	KN / Stahl	SG Stern I			Justizbehörden I
2007 / 08	KN / Stahl	SG Stern I			AOK / BG I
2008 / 09	SG Stern I	Justizbehörden I			SF Kühne & Nagel

"Ewige Rangliste"

1.	Justizbehörden	46 *
2.	SG Stern	30
3.	EADS / Airbus	22
4.	Die Vulkanesen **	21
5.	Bidungssenator **	11
5.	Atlas Elektronik	11
7.	Beck & Co	10
7.	SF Kühne & Nagel	10
9.	Sparkasse **	7
10.	AOK / BG	5
11.	Finanzamt **	2
11.	Lufthansa **	2
11.	Rentner-Quartett **	2
14.	DAG Delmenhorst **	1
14.	Atlas Copco **	1

* Meister = 3 Punkte, 2. Sieger = 2 Punkte und 3. Sieger = 1 Punkt.
** Diese BSGen sind nicht mehr Mitglied im LBSV Bremen.

Mannschafts-Schnellschach-Turnier im LBSV 2009

1.Runde

M1-Wache 1	**0**	**:**	**6**	**M-2 EADS 1**
Hüttmann;Heyo	0	:	1	Sieber,Gunnar
Nagel,Rudolf	0	:	1	Jakob,Heinz
M-8 EADS-2	**4**	**:**	**1**	**M-2 Wache 2**
Fass,Helmut	0,5	:	0,5	Schellhase,Julius
Reinelt,T	1	:	0	Marach,Manfred
M-3-Wache 3	**3**	**:**	**3**	**M-9 Becks 1**
Körnig,Heinz	0	:	1	Wagner,Wolfgang
Puschmann,H	1	:	0	Meyer,Heinz
M-10 KN-1	**3**	**:**	**3**	**M-4 Justiz 1**
Jonnek,Thomas	1	:	0	Lunkmoos,Gerhard
Strümpler,Klaus	0	:	1	Rust-Lux,Klaus
M-6 Justiz 2	**3**	**:**	**3**	**M-10 Stern**
Herbst,Ullrich	1	:	0	Mull,Guenter
Scotland,Eduard	0	:	1	Brandt,Axel

2.Runde

M-2 EADS 1	**6**	**:**	**0**	**M-8 EADS-2**
Sieber,Gunnar	1	:	0	Fass,Helmut
Jakob,Heinz	1	:	0	Reinelt,T
M-10 Stern	**6**	**:**	**0**	**M-3-Wache 3**
Mull,Guenter	1	:	0	Körnig,Heinz
Brandt,Axel	1	:	0	Puschmann,H
M-4 Justiz 1	**4**	**:**	**1**	**M-6 Justiz 2**
Lunkmoos,Gerhard	1	:	0	Herbst,Ullrich
Rust-Lux,Klaus	0,5	:	0,5	Scotland,Eduard
M-9 Becks 1	**0**	**:**	**6**	**M-10 KN-1**
Wagner,Wolfgang	0	:	1	Jonnek,Thomas
Meyer,Heinz	0	:	1	Strümpler,Klaus
M-2 Wache 2	**3**	**:**	**3**	**M-1-Wache 1**
Schellhase,Julius	0	:	1	Hüttmann;Heyo
Marach,Manfred	1	:	0	Nagel,Rudolf

3.Runde

M-4 Justiz 1	**6**	**:**	**0**	**M-2 EADS 1**
Lunkmoos,Gerhard	1	:	0	Sieber,Gunnar
Rust-Lux,Klaus	1	:	0	Jakob,Heinz
M-10 KN-1	**3**	**:**	**3**	**M-10 Stern**
Jonnek,Thomas	1	:	0	Mull,Guenter
Strümpler,Klaus	0	:	1	Brandt,Axel
M-8 EADS-2	**0**	**:**	**6**	**M-1-Wache 1**
Fass,Helmut	0	:	1	Hüttmann;Heyo
Reinelt,T	0	:	1	Nagel,Rudolf
M-3-Wache 3	**0**	**:**	**6**	**M-2 Wache 2**
Körnig,Heinz	0	:	1	Schellhase,Julius
Puschmann,H	0	:	1	Marach,Manfred
M-6 Justiz 2	**6**	**:**	**0**	**M-9 Becks 1**
Herbst,Ullrich	1	:	0	Wagner,Wolfgang
Scotland,Eduard	1	:	0	Meyer,Heinz

4.Runde

M-10 Stern	**0**	**:**	**6**	**M-4 Justiz 1**
Mull,Guenter	0	:	1	Lunkmoos,Gerhard
Brandt,Axel	0	:	1	Rust-Lux,Klaus
M-2 EADS 1	**1**	**:**	**4**	**M-10 KN-1**
Sieber,Gunnar	0	:	1	Jonnek,Thomas
Jakob,Heinz	0,5	:	0,5	Strümpler,Klaus
M-1-Wache 1	**3**	**:**	**3**	**M-6 Justiz 2**
Hüttmann;Heyo	1	:	0	Herbst,Ullrich
Nagel,Rudolf	0	:	1	Scotland,Eduard
M-2 Wache 2	**3**	**:**	**3**	**M-9 Becks 1**
Schellhase,Julius	0	:	1	Wagner,Wolfgang
Marach,Manfred	1	:	0	Meyer,Heinz
M-3-Wache 3	1	**:**	4	**M-8 EADS-2**
Körnig,Heinz	0	:	1	Fass,Helmut
Puschmann,H	0,5	:	0,5	Reinelt,T

5.Runde

M-4 Justiz 1	**3**	**:**	**3**	**M-2 Wache 2**
Lunkmoos,Gerhard	0	:	1	Schellhase,Julius
Rust-Lux,Klaus	1	:	0	Marach,Manfred
M-10 KN-1	**3**	**:**	**3**	**M-1-Wache 1**
Jonnek,Thomas	1	:	0	Hüttmann;Heyo
Strümpler,Klaus	0	:	1	Nagel,Rudolf
M-8 EADS-2	**0**	**:**	**6**	**M-10 Stern**
Fass,Helmut	0	:	1	Mull,Guenter
Reinelt,T	0	:	1	Brandt,Axel
M-9 Becks 1	**0**	**:**	**6**	**M-2 EADS 1**
Wagner,Wolfgang	0	:	1	Sieber,Gunnar
Meyer,Heinz	0	:	1	Jakob,Heinz
M-6 Justiz 2	**6**	**:**	**0**	**M-3-Wache 3**
Herbst,Ullrich	1	:	0	Körnig,Heinz
Scotland,Eduard	1	:	0	Puschmann,H

Mannschaftsschnellturnier im LBSV 2009

Abschlusstabelle

Mannschaft	Spielewertung	Mannschaftswertung					
	Name:	Punkte	Siege	Remis	Verl.	**MP**	Br-P
Justiz 1			**3**	**2**	**0**	**8**	**22**
	Lunkmoos,Gerhard	9					
	Rust-Lux,Klaus	13					
KN			**2**	**3**	**0**	**7**	**19**
	Jonnek,Thomas	15	5	0	0		
	Strümpler,Klaus	4					
EADS 1			**3**	**0**	**2**	**6**	**19**
	Sieber,Gunnar	9					
	Jakob,Heinz	10					
Justiz 2			**2**	**2**	**1**	**6**	**19**
	Herbst,Ullrich	9					
	Scotland,Eduard	10					
Stern			**2**	**2**	**1**	**6**	**18**
	Mull,Guenter	6					
	Brandt,Axel	12					
Wache 2			**1**	**3**	**1**	**5**	**16**
	Schellhase,Julius	7					
	Marach,Manfred	9					
Wache 1			**1**	**3**	**1**	**5**	**15**
	Hüttmann;Heyo	9					
	Nagel,Rudolf	6					
EADS 2			**2**	**0**	**3**	**4**	**8**
	Fass,Helmut	4					
	Reinelt,T	4					
Becks-1			**0**	**2**	**3**	**2**	**6**
	Wagner,Wolfgang	6					
	Meyer,Heinz	0					
Wache-3			**0**	**1**	**4**	**1**	**4**
	Körnig,Heinz	0					
	Puschmann,H	4					

LBSV Mannschaftsmeldung

Dieser Meldebogen wird per Mail als Ecxel Datei verteilt!

BSG / Mannschaft:	Staffel	Los-Nr.:		Abkürzung:

Spartenleiter:			
Adresse:			
Telefon:			
Fax:		E-Mail:	

Mannschaftsführer:			
Adresse:			
Telefon:			
Fax:		E-Mail:	

Rang	Name	Vorname	Mgl.-Nr.	DWZ	Status	Bemerkungen
01						
02						
03						
04						
05						
06						
07						
08						
09						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						

Name: **Datum:**

Status:
D = Doppelspieler (gleichzeitig Mitglied in einem Schachverein).
G = Gastspieler (LBSV-Mitglied, jedoch keine eigene BSG).

Hinweise des Staffelleiters:
- Meldeschluss: 1. September 2009
- Die Ranglisten können nach der Abgabe bis zum 1. Spieltag beliebig geändert werden. Danach sind Neumeldungen der Rangliste hinten anzufügen.

Sonstige Bemerkungen der BSG:
(z. B. LBSV-Pass beantragt)

Die Spartenleiter in den Betrieben

Stand: **02.07.2009**

Firma bzw BSG	Anschrift	Spartenleiter	Telefon	
AOK / Berufsgenossenschaft f.d. Einzelhandel		Ernst Seeger	Privat	0421 - 23 43 81
August-Bebel-Allee 3A	28275 Bremen	Ernst.E.Seeger@t-online.de	Firma	87843-2200
Becks & Co		Heinz Meyer	Privat	0421 - 49 31 18
Suhrfeldstraße 60	28207 Bremen	jens.bode@Inbev.com	Firma	
Daimler AG Mercedes-Benz Bremen		Axel Brandt	Privat	04207 - 14 71
Bergstr. 70	28876 Oyten	axel.brandt@web.de	Firma	0421 - 419 6740
		axel.brandt@daimler.com	Fax	0421 - 419-799654
EADS		Helmut Faß	Privat	0421 - 5 57 99 15
Kantstraße 39	28201 Bremen		Firma	0421 - 5 39 48 09
	Helmut.Fass@astrium.eads.net		Fax	0421 - 539-5898
Gewoba AG (Gewoba Gast)		Wilfried Caarls	Privat	04221 - 6 09 39
Cramer Str. 105	27749 Delmenhorst	wilfried.caarls@ewetel.net	Firma	0421 - 3 67 23 87
Justizbehörden		Eduard Scotland	Privat	0421 - 34 33 96
Schubertstraße 7A	28209 Bremen	de.scotland@freenet.de		
Rentner Quartett		Karl-Heinz Luck	Privat	0421 - 35 49 65
Böblinger Weg 15	28215 Bremen	KH.Luck@t-online.de	Firma	
Kühne & Nagel-Stahlwerke	28195 Bremen	Hans-Günter Steinkraus	Privat	0421 - 3605 - 482
Wilhelm-Kaisen-Brücke 1	hans.guenter.steinkraus@kuehne-nagel.com		Firma	
AtlasElektronik		Heinz J. Coors	Privat	0421 - 6 16 77 70
Sebaldsbrücker-Heerstr. 235	28305 Bremen	coors@atlas.de	Firma	0421 - 4 57 25 67
		hcoors@web.de		
Alte Wache		Heyo Hüttmann	Privat	04242 - 75 91
Kieler Str. 36	28857 Syke	heyo.huettmann@web.de	Firma	

Bei Korrekturen bitte Axel Brandt informieren, email: axel.brandt@web.de